



Statistische Berichte



Kennziffer: H I 1 - j/2018

März 2019

Straßenverkehrsunfälle in Hessen 2018

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb 0611 3802-557
Jacek Walsdorfer 0611 3802-401
E-Mail verkehr@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-592
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Getötete und Schwerverletzte 1990 bis 2018	4
Verunglückte nach Alter und Geschlecht 2018	4
Tabellen	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1990 bis 2018	5
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken und Ortslage	6
3. Straßenverkehrsunfälle, Beteiligte und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken	
a) Innerhalb von Ortschaften	8
b) Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn	12
c) Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	16
4. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 2018 nach Verwaltungsbezirken	
a) Innerhalb von Ortschaften	20
b) Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn	20
c) Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	20
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018 nach Ortslage und Monaten	24
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018 nach Unfallarten und Straßenkategorien	26
7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018 nach Unfalltypen und Straßenkategorien	30
8. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2018 nach Altersgruppen	31
9. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Monaten	32
10. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2018 und Unfallflucht	34
11. Alkoholisierte Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2018	35
12. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2018	36
13. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Altersgruppen	37
14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Alter, Geschlecht und Verkehrsbeteiligung	38
15. Verunglückte Kinder und Jugendliche bei Straßenverkehrsunfällen 2018	40
16. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2018 nach Altersgruppen der Fahrer	41
17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018	42
a) Fehlverhalten der Fahrer	42
b) Technische Mängel, Wartungsmängel	45
c) Fehlverhalten der Fußgänger	45
d) Straßenverhältnisse	46
e) Witterungseinflüsse	47
f) Hindernisse	47
Anhang	
Systematik der Unfallarten	48

Vorbemerkungen

Auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz — StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), der Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils gültigen Fassung, wird über Unfälle, bei denen in Folge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, von denen der Unfall aufgenommen wurde. Somit werden nur Unfälle erfasst, zu denen die Polizei herangezogen wurde. Hierbei handelt es sich um Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden. Letztere umfassen die schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (i. e. S.) sowie sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Die so genannten Bagatellunfälle, das sind alle sonstigen Sachschadensunfälle ohne Straftatbestand und Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht, und alle Unfälle mit Straftatbestand oder Bußgeld, aber ohne Alkoholeinwirkung, bei denen alle beteiligten Kfz fahrbereit waren, werden nur zahlenmäßig nach der Ortslage (innerorts, außerorts, Autobahnen) erfasst.

Der vorliegende Bericht enthält Angaben über die Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden des Jahres 2018, die dabei verunglückten Personen und von den übrigen Unfällen nur die schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne. Während bei den monatlichen Veröffentlichungen (H I 1 – m) die Veränderungsdaten der Unfalldaten im Vordergrund stehen, geht es hier um die möglichst umfassende Auswertung unfallrelevanter Merkmalskombinationen, vor allem auf Landesebene, für ausgewählte Merkmale auch auf Kreisebene. Daten auf Gemeindeebene werden im Rahmen der „Hessischen Gemeindestatistik“ veröffentlicht.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)

Dazu zählen seit dem 1. Januar 1995 alle Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und gleichzeitig mindestens ein Kfz als nicht fahrbereit von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste.

Sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel

Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung eines berauschenden Mittels stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall zählen alle Fahrer, die selbst oder deren Fahrzeuge Schäden erlitten oder hervorgerufen haben, sowie die in den Unfall verwickelten Fußgänger. Mitfahrer zählen nicht zu den Unfallbeteiligten.

Verunglückte

Alle Personen, auch Mitfahrer, die bei Straßenverkehrsunfällen verletzt oder getötet wurden.

- **Getötete:** Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.
- **Schwerverletzte:** Personen, die unmittelbar in ein Krankenhaus zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) eingeliefert wurden.
- **Leichtverletzte:** Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderten.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt den äußeren Ablauf des Unfallgeschehens, nämlich ob und wie die Verkehrsteilnehmer kollidiert sind. Hierbei werden zehn Unfallarten unterschieden.

Unfalltyp

Der Unfalltyp kennzeichnet den Verkehrsvorgang bzw. die Konfliktsituation, woraus der Unfall entstanden ist. Hierbei werden sieben Unfalltypen unterschieden.

- **Fahrerunfall:** Ein Fahrer verliert die Kontrolle über das Fahrzeug, weil er die Geschwindigkeit nicht entsprechend dem Verlauf, dem Querschnitt, der Neigung oder dem Zustand der Straße gewählt hat oder weil er deren Verlauf oder eine Querschnittsänderung zu spät erkannt hat.
- **Abbiege-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer ausgelöst wurde.
- **Einbiegen-/Kreuzen-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem Vorfahrtberechtigten ausgelöst wurde.
- **Überschreiten-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem die Fahrbahn überschreitenden Fußgänger und einem Fahrzeug ausgelöst wurde, ausgenommen Konflikte mit abbiegenden Fahrzeugen.
- **Unfall durch ruhenden Verkehr:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem auf der Fahrbahn haltenden oder parkenden Fahrzeug ausgelöst wurde.
- **Unfall im Längsverkehr:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern ausgelöst wurde, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt nicht die Folge eines Verkehrsvorgangs ist, der einem der Unfalltypen 1 bis 5 entspricht.
- **Sonstiger Unfall:** Unfall, der keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen ist.

Unfallursache

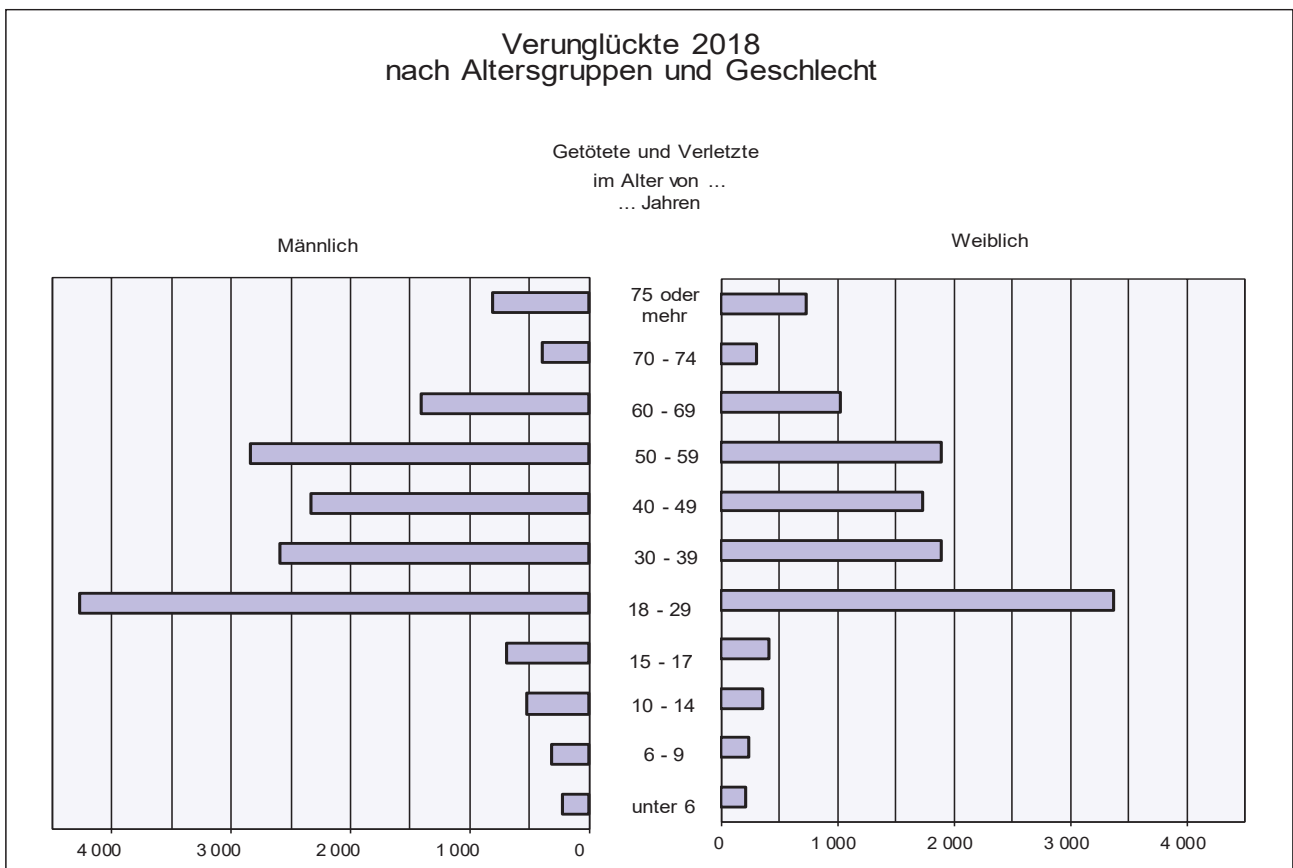
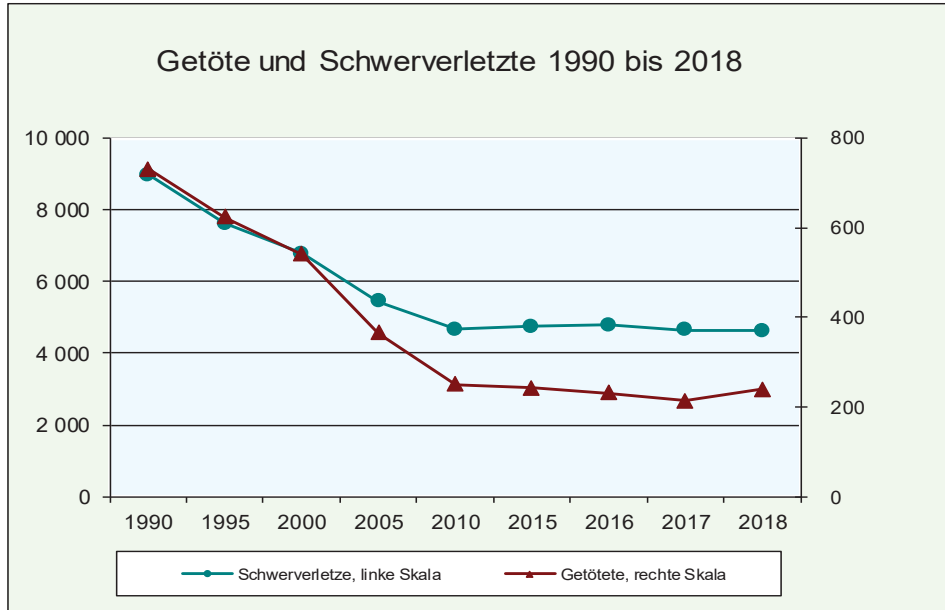
Von dem Polizeibeamten, der den Unfall aufnimmt, werden die vorläufig festgestellten Ursachen von höchstens zwei Beteiligten angegeben, die die wesentlichsten Ursachen für den Unfall gesetzt haben. Hierbei können für die betreffenden Beteiligten jeweils bis zu drei Ursachen angegeben werden. Wenn auch äußere Umstände, wie z. B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und Hindernisse auf der Fahrbahn für den Unfall ursächlich waren, so werden je Unfall bis zu zwei „allgemeine Ursachen“ festgehalten. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Hauptverursacher

Beteiligter, der, nach Einschätzung der Polizei, die wesentlichste Ursache zum Unfall gesetzt hat.

Ortschaften

Als Unfälle innerhalb von Ortschaften gelten Unfälle, die sich innerhalb der mit gelben Ortstafeln (Zeichen 310 und 311 der Straßenverkehrsordnung) kenntlich gemachten geschlossenen Ortschaften ereignet haben. Andernfalls handelt es sich um Unfälle außerhalb von Ortschaften. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadtautobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.



1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1990 bis 2018

Jahr	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Sachschadensunfälle ¹⁾
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon			
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten		Getötete	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	
Grundzahlen									
1990	31 631	651	7 324	23 656	42 958	731	8 979	33 248	.
1995	27 200	564	6 201	20 435	37 335	624	7 614	29 097	12 329
1996	25 532	569	5 721	19 242	35 055	626	7 044	27 385	10 716
1997	26 210	539	6 024	19 647	35 874	596	7 235	28 043	9 898
1998	25 975	485	5 652	19 838	35 597	537	6 878	28 182	9 957
1999	27 650	518	5 808	21 324	37 776	570	7 024	30 182	10 351
2000	26 988	496	5 536	20 956	36 870	540	6 782	29 548	10 102
2001	26 953	467	5 392	21 094	36 866	516	6 418	29 932	10 046
2002	26 596	461	5 176	20 959	36 285	501	6 276	29 508	9 929
2003	26 044	450	5 029	20 565	35 148	504	5 973	28 671	9 720
2004	25 315	402	4 995	19 918	34 093	428	5 925	27 740	9 552
2005	24 843	339	4 665	19 839	33 563	365	5 438	27 760	8 907
2006	24 258	347	4 602	19 309	32 542	376	5 422	26 744	9 588
2007	24 745	355	4 563	19 827	32 909	373	5 326	27 210	9 815
2008	23 139	289	4 347	18 503	30 406	318	4 954	25 134	8 846
2009	22 687	294	4 293	18 100	30 097	308	4 962	24 827	8 624
2010	21 075	237	3 970	16 868	28 122	250	4 667	23 205	8 662
2011	22 461	248	4 472	17 741	30 003	263	5 227	24 513	8 365
2012	21 609	260	4 263	17 086	28 980	279	5 044	23 657	8 214
2013	20 522	200	4 004	16 318	27 727	215	4 704	22 808	8 457
2014	21 220	213	4 183	16 824	28 382	223	4 878	23 281	7 839
2015	21 157	231	4 090	16 836	28 348	242	4 749	23 357	7 619
2016	21 314	217	4 057	17 040	28 294	231	4 777	23 286	8 063
2017	21 120	202	3 963	16 955	28 438	213	4 642	23 583	9 540
2018	21 515	223	3 972	17 320	28 547	239	4 625	23 683	8 814
Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr in %									
1990	-0,4	-3,6	-4,2	0,9	1,0	0,1	-4,5	2,7	.
1996	-6,1	0,9	-7,7	-5,8	-6,1	0,3	-7,5	-5,9	-13,1
1997	2,7	-5,3	5,3	2,1	2,3	-4,8	2,7	2,4	-7,6
1998	-0,9	-10,0	-6,2	1,0	-0,8	-9,9	-4,9	0,5	0,6
1999	6,4	6,8	2,8	7,5	6,1	6,1	2,1	7,1	4,0
2000	-2,4	-4,2	-4,7	-1,7	-2,4	-5,3	-3,4	-2,1	-2,4
2001	-0,1	-5,8	-2,6	0,7	-0,0	-4,4	-5,4	1,3	-0,6
2002	-1,3	-1,3	-4,0	-0,6	-1,6	-2,9	-2,2	-1,4	-1,2
2003	-2,1	-2,4	-2,8	-1,9	-3,1	0,6	-4,8	-2,8	-2,1
2004	-2,8	-10,7	-0,7	-3,1	-3,0	-15,1	-0,8	-3,2	-1,7
2005	-1,9	-15,7	-6,6	-0,4	-1,6	-14,7	-8,2	0,1	-6,8
2006	-2,4	2,4	-1,4	-2,7	-3,0	3,0	-0,3	-3,7	7,6
2007	2,0	2,3	-0,8	2,7	1,1	-0,8	-1,8	1,7	2,4
2008	-6,5	-18,6	-4,7	-6,7	-7,6	-14,7	-7,0	-7,6	-9,9
2009	-2,0	1,7	-1,2	-2,2	-1,0	-3,1	0,2	-1,2	-2,5
2010	-7,1	-19,4	-7,5	-6,8	-6,6	-18,8	-5,9	-6,5	0,4
2011	6,6	4,6	12,6	5,2	6,7	5,2	12,0	5,6	-3,4
2012	-3,8	4,8	-4,7	-3,7	-3,4	6,1	-3,5	-3,5	-1,8
2013	-5,0	-23,1	-6,1	-4,5	-4,3	-22,9	-6,7	-3,6	3,0
2014	3,4	6,5	4,5	3,1	2,4	3,7	3,7	2,1	-7,3
2015	-0,3	8,5	-2,2	0,1	-0,1	8,5	-2,6	0,3	-2,8
2016	0,7	-6,1	-0,8	1,2	-0,2	-4,5	0,6	-0,3	5,8
2017	-0,9	-6,9	-2,3	-0,5	0,5	-7,8	-2,8	1,3	18,3
2018	1,9	10,4	0,2	2,2	0,4	12,2	-0,4	0,4	-7,6

1) Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstige Unfälle unter Einwirkung berauschender Mittel.

2. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 2018 nach Verwaltungsbezirken und Ortslage

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis — Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	Schwerwie- gende mit Sachschaden i. e. S.	Unter Einfluss berau- schender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Darmstadt, Wissenschaftsst.	1 157	743	388	26	923	9	80	834
innerorts	942	648	270	24	787	3	66	718
außerorts ohne Autobahn	108	58	49	1	82	6	9	67
Autobahn	107	37	69	1	54	—	5	49
Frankfurt am Main, St.	3 845	2 915	730	200	3 581	15	382	3 184
innerorts	3 136	2 441	513	182	2 906	10	315	2 581
außerorts ohne Autobahn	144	100	38	6	145	2	7	136
Autobahn	565	374	179	12	530	3	60	467
Offenbach am Main, St.	669	510	111	48	665	5	69	591
innerorts	559	421	91	47	524	1	48	475
außerorts ohne Autobahn	29	27	1	1	40	3	10	27
Autobahn	81	62	19	—	101	1	11	89
Wiesbaden, Landeshauptst.	1 636	1 229	320	87	1 650	8	162	1 480
innerorts	1 339	1 011	256	72	1 291	5	116	1 170
außerorts ohne Autobahn	114	93	16	5	144	2	23	119
Autobahn	183	125	48	10	215	1	23	191
Bergstraße	1 528	961	527	40	1 259	9	194	1 056
innerorts	950	640	275	35	765	1	103	661
außerorts ohne Autobahn	328	204	120	4	281	7	63	211
Autobahn	250	117	132	1	213	1	28	184
Darmstadt-Dieburg	1 608	931	650	27	1 238	15	168	1 055
innerorts	801	494	289	18	594	5	75	514
außerorts ohne Autobahn	565	352	204	9	493	8	78	407
Autobahn	242	85	157	—	151	2	15	134
Groß-Gerau	1 691	947	675	69	1 229	21	157	1 051
innerorts	902	564	284	54	648	6	73	569
außerorts ohne Autobahn	377	225	143	9	333	11	56	266
Autobahn	412	158	248	6	248	4	28	216
Hochtaunuskreis	1 181	745	391	45	982	5	149	828
innerorts	712	449	225	38	549	2	57	490
außerorts ohne Autobahn	414	258	151	5	366	3	82	281
Autobahn	55	38	15	2	67	—	10	57
Main-Kinzig-Kreis	1 736	1 257	412	67	1 713	14	314	1 385
innerorts	970	709	211	50	876	—	141	735
außerorts ohne Autobahn	562	416	135	11	634	11	132	491
Autobahn	204	132	66	6	203	3	41	159
Main-Taunus-Kreis	895	657	193	45	888	3	142	743
innerorts	582	421	128	33	513	2	68	443
außerorts ohne Autobahn	186	139	39	8	211	1	55	155
Autobahn	127	97	26	4	164	—	19	145
Odenwaldkreis	510	308	185	17	401	6	93	302
innerorts	267	157	98	12	192	2	40	150
außerorts ohne Autobahn	243	151	87	5	209	4	53	152
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach	1 431	1 111	248	72	1 405	6	173	1 226
innerorts	933	720	158	55	832	3	89	740
außerorts ohne Autobahn	344	282	51	11	423	2	66	355
Autobahn	154	109	39	6	150	1	18	131
Rheingau-Taunus-Kreis	759	562	174	23	763	10	159	594
innerorts	341	243	82	16	281	2	43	236
außerorts ohne Autobahn	353	283	63	7	422	7	112	303
Autobahn	65	36	29	—	60	1	4	55
Wetteraukreis	1 297	930	307	60	1 264	13	242	1 009
innerorts	643	442	156	45	516	3	86	427
außerorts ohne Autobahn	450	362	77	11	546	8	117	421
Autobahn	204	126	74	4	202	2	39	161
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	19 943	13 806	5 311	826	17 961	139	2 484	15 338
innerorts	13 077	9 360	3 036	681	11 274	45	1 320	9 909
außerorts ohne Autobahn	4 217	2 950	1 174	93	4 329	75	863	3 391
Autobahn	2 649	1 496	1 101	52	2 358	19	301	2 038

2. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 2018 nach Verwaltungsbezirken und Ortslage

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis — Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	Schwerwie- gende mit Sachschaden i. e. S.	Unter Einfluss beraus- schender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Gießen	1 327	972	305	50	1 385	15	263	1 107
innerorts	681	496	152	33	621	1	89	531
außerorts ohne Autobahn	408	325	74	9	498	8	121	369
Autobahn	238	151	79	8	266	6	53	207
Lahn-Dill-Kreis	1 139	824	272	43	1 075	10	174	891
innerorts	568	419	120	29	528	1	64	463
außerorts ohne Autobahn	443	346	86	11	459	6	97	356
Autobahn	128	59	66	3	88	3	13	72
Limburg-Weilburg	850	642	164	44	920	7	180	733
innerorts	437	331	76	30	421	1	60	360
außerorts ohne Autobahn	322	260	50	12	389	3	102	284
Autobahn	91	51	38	2	110	3	18	89
Marburg-Biedenkopf	876	661	179	36	874	8	173	693
innerorts	452	335	89	28	393	3	64	326
außerorts ohne Autobahn	424	326	90	8	481	5	109	367
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Vogelsbergkreis	582	413	150	19	604	5	155	444
innerorts	226	149	64	13	198	1	50	147
außerorts ohne Autobahn	243	178	62	3	241	3	77	161
Autobahn	113	86	24	3	165	1	28	136
Reg.-Bez. G i e ß e n	4 774	3 512	1 070	192	4 858	45	945	3 868
innerorts	2 364	1 730	501	133	2 161	7	327	1 827
außerorts ohne Autobahn	1 840	1 435	362	43	2 068	25	506	1 537
Autobahn	570	347	207	16	629	13	112	504
Kassel, documenta-St.	1 095	846	199	50	1 053	4	119	930
innerorts	1 013	783	180	50	971	3	111	857
außerorts ohne Autobahn	53	41	12	—	50	1	8	41
Autobahn	29	22	7	—	32	—	—	32
Fulda	978	743	193	42	1 081	18	258	805
innerorts	546	417	91	38	546	5	107	434
außerorts ohne Autobahn	332	270	58	4	433	10	128	295
Autobahn	100	56	44	—	102	3	23	76
Hersfeld-Rotenburg	684	480	177	27	678	3	149	526
innerorts	308	216	75	17	271	1	54	216
außerorts ohne Autobahn	221	169	48	4	245	1	64	180
Autobahn	155	95	54	6	162	1	31	130
Kassel	881	625	210	46	868	8	180	680
innerorts	381	258	87	36	321	3	50	268
außerorts ohne Autobahn	312	249	60	3	381	5	99	277
Autobahn	188	118	63	7	166	—	31	135
Schwalm-Eder-Kreis	839	614	195	30	856	6	160	690
innerorts	332	228	84	20	288	3	46	239
außerorts ohne Autobahn	361	293	60	8	406	3	81	322
Autobahn	146	93	51	2	162	—	33	129
Waldeck-Frankenberg	729	583	128	18	769	10	234	525
innerorts	310	230	66	14	268	2	65	201
außerorts ohne Autobahn	390	334	52	4	462	8	157	297
Autobahn	29	19	10	—	39	—	12	27
Werra-Meißner-Kreis	406	306	77	23	423	6	96	321
innerorts	207	158	30	19	192	1	30	161
außerorts ohne Autobahn	176	135	37	4	208	4	58	146
Autobahn	23	13	10	—	23	1	8	14
Reg.-Bez. K a s s e l	5 612	4 197	1 179	236	5 728	55	1 196	4 477
innerorts	3 097	2 290	613	194	2 857	18	463	2 376
außerorts ohne Autobahn	1 845	1 491	327	27	2 185	32	595	1 558
Autobahn	670	416	239	15	686	5	138	543
H e s s e n	30 329	21 515	7 560	1 254	28 547	239	4 625	23 683
innerorts	18 538	13 380	4 150	1 008	16 292	70	2 110	14 112
außerorts ohne Autobahn	7 902	5 876	1 863	163	8 582	132	1 964	6 486
Autobahn	3 889	2 259	1 547	83	3 673	37	551	3 085
Kreisfreie Städte	8 402	6 243	1 748	411	7 872	41	812	7 019
Landkreise	21 927	15 272	5 812	843	20 675	198	3 813	16 664

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
a) Innerhalb von						
Unfälle						
1	mit Getöteten	3	10	1	5	1
2	mit Verletzten	645	2 431	420	1 006	639
3	mit Personenschaden zusammen	648	2 441	421	1 011	640
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	270	513	91	256	275
Unfälle mit Personenschaden auf						
5	Autobahnen	—	—	—	—	—
6	Bundesstraßen	159	406	89	227	138
7	Landesstraßen	52	215	42	93	91
8	Kreisstraßen	18	397	12	250	40
9	sonstige Straßen	419	1 423	278	441	371
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte						
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	32	185	27	89	48
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	41	192	24	80	57
12	Personenkraftwagen	767	2 868	533	1 364	803
13	Busse	37	62	25	76	5
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	1	—	—	1	3
15	Güterkraftfahrzeuge	41	186	26	56	46
16	sonstige Kraftfahrzeuge	2	20	2	2	2
17	Kraftfahrzeuge zusammen	921	3 513	637	1 668	964
18	Fahrräder	263	946	131	202	227
19	Fußgänger	82	398	94	189	79
20	Sonstige	29	158	12	19	12
21	Beteiligte insgesamt	1 295	5 015	874	2 078	1 282
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	65	192	44	127	74
23	von 21 bis unter 25 Jahre	112	367	64	161	68
24	65 Jahre oder älter	126	457	85	242	222
25	Verunglückte insgesamt	787	2 906	524	1 291	765
Getötete Benutzer von						
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	—	—	1	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	1	2	—	—	—
28	Personenkraftwagen	1	—	—	2	—
29	Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	—	—
30	Fahrrädern	1	7	—	1	1
31	getötete Fußgänger	—	1	1	1	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	3	10	1	5	1
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	—
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	—	1	—
38	65 Jahre oder älter	1	5	1	2	1
Verletzte Benutzer von						
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	34	184	27	91	50
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	40	191	25	78	55
41	Personenkraftwagen	317	1 181	233	642	341
42	Güterkraftfahrzeugen	6	19	2	10	12
43	Fahrrädern	247	850	113	194	222
44	verletzte Fußgänger	75	368	87	179	77
45	Sonstige Verletzte	65	103	36	92	7
46	Verletzte insgesamt	784	2 896	523	1 286	764
47	darunter unter 6 Jahren	6	46	18	25	9
48	von 6 bis unter 15 Jahre	53	135	35	64	68
49	von 18 bis unter 21 Jahre	49	134	34	98	56
50	von 21 bis unter 25 Jahre	72	236	44	111	42
51	65 Jahre oder älter	85	257	58	148	136

und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
Ortschaften								
5	6	2	—	2	2	3	2	1
489	558	447	709	419	155	717	241	2
494	564	449	709	421	157	720	243	3
289	284	225	211	128	98	158	82	4
—	—	—	—	—	—	—	—	5
35	63	29	65	34	43	44	53	6
89	58	72	258	102	20	127	32	7
14	24	20	48	12	17	25	23	8
356	419	328	338	273	77	524	135	9
36	35	23	56	22	16	42	13	10
46	38	40	59	42	26	46	30	11
551	684	575	927	497	191	878	286	12
9	12	17	17	4	1	19	5	13
1	3	1	4	1	3	1	2	14
30	38	23	48	18	7	44	13	15
3	6	4	5	2	—	1	—	16
676	816	683	1 116	586	244	1 031	349	17
195	213	129	172	153	31	301	65	18
76	73	84	131	70	19	109	58	19
17	16	14	11	12	4	17	6	20
964	1 118	910	1 430	821	298	1 458	478	21
57	61	49	87	34	18	57	26	22
50	71	61	108	40	20	87	31	23
152	135	146	223	137	54	256	83	24
594	648	549	876	513	192	832	281	25
—	—	—	—	—	—	1	—	26
2	1	—	—	—	2	—	—	27
—	—	1	—	—	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	29
2	4	1	—	2	—	1	—	30
1	1	—	—	—	—	1	2	31
—	—	—	—	—	—	—	—	32
5	6	2	—	2	2	3	2	33
—	—	—	—	—	—	—	—	34
1	—	—	—	—	—	—	1	35
—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	1	—	—	37
2	4	1	—	1	1	3	—	38
36	35	23	54	21	17	42	13	39
40	37	38	58	40	25	48	30	40
239	285	270	441	204	97	336	108	41
6	2	5	7	6	2	5	1	42
182	194	120	161	138	30	270	61	43
71	67	76	126	69	17	104	55	44
15	22	15	29	33	2	24	11	45
589	642	547	876	511	190	829	279	46
4	11	4	15	17	4	10	3	47
58	57	45	70	53	10	77	31	48
44	37	38	62	28	14	39	19	49
25	51	38	65	20	18	54	21	50
86	75	80	121	63	28	141	37	51

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetteraukreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsbergkreis
a) Innerhalb von							
Unfälle							
1	mit Getöteten	3	1	1	1	3	1
2	mit Verletzten	439	495	418	330	332	148
3	mit Personenschaden zusammen	442	496	419	331	335	149
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	156	152	120	76	89	64
Unfälle mit Personenschaden auf							
5	Autobahnen	—	—	—	—	—	—
6	Bundesstraßen	78	16	54	88	39	49
7	Landesstraßen	68	135	163	58	100	42
8	Kreisstraßen	11	19	25	25	41	6
9	sonstige Straßen	285	326	177	160	155	52
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte							
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	26	35	25	27	15	8
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	47	28	37	46	29	18
12	Personenkraftwagen	579	645	589	456	427	197
13	Busse	5	12	14	3	5	—
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	3	—	4	—	2	1
15	Güterkraftfahrzeuge	30	39	28	30	18	12
16	sonstige Kraftfahrzeuge	3	8	2	3	3	4
17	Kraftfahrzeuge zusammen	693	767	699	565	499	240
18	Fahrräder	106	159	71	33	76	20
19	Fußgänger	80	74	68	59	76	29
20	Sonstige	16	17	2	9	11	3
21	Beteiligte insgesamt	895	1 017	840	666	662	292
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	54	73	57	46	38	28
23	von 21 bis unter 25 Jahre	63	104	76	62	56	22
24	65 Jahre oder älter	135	140	124	113	93	49
25	Verunglückte insgesamt	516	621	528	421	393	198
Getötete Benutzer von							
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	—	—	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	—	—	—	1	—
28	Personenkraftwagen	1	—	—	1	—	—
29	Güterkraftfahrzeugen	1	—	—	—	—	—
30	Fahrrädern	—	1	—	—	—	1
31	getötete Fußgänger	1	—	1	—	2	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	3	1	1	1	3	1
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	—	—
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	—	—	—	—
38	65 Jahre oder älter	1	—	1	—	1	1
Verletzte Benutzer von							
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	26	35	22	28	15	8
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	48	29	36	45	28	19
41	Personenkraftwagen	253	319	320	248	194	120
42	Güterkraftfahrzeugen	4	11	7	5	4	2
43	Fahrrädern	100	144	68	33	70	18
44	verletzte Fußgänger	78	73	64	55	72	29
45	Sonstige Verletzte	4	9	10	6	7	1
46	Verletzte insgesamt	513	620	527	420	390	197
47	darunter unter 6 Jahren	5	6	6	7	6	—
48	von 6 bis unter 15 Jahre	27	28	30	18	25	12
49	von 18 bis unter 21 Jahre	41	43	42	40	21	19
50	von 21 bis unter 25 Jahre	31	82	54	43	37	13
51	65 Jahre oder älter	71	82	74	58	49	34

und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
Ortschaften								
3	5	1	3	3	2	1	70	1
780	412	215	255	225	228	157	13 310	2
783	417	216	258	228	230	158	13 380	3
180	91	75	87	84	66	30	4 150	4
—	—	—	—	—	—	—	—	5
206	69	62	14	38	16	43	2 157	6
204	167	54	77	47	31	43	2 440	7
151	44	14	41	10	10	11	1 308	8
222	137	86	126	133	173	61	7 475	9
35	34	13	25	18	12	16	913	10
45	40	26	18	37	29	16	1 137	11
1 075	526	279	329	297	270	198	16 791	12
23	10	4	4	3	7	—	379	13
1	4	3	1	2	3	1	46	14
57	28	22	20	17	15	9	901	15
7	6	1	2	3	2	—	93	16
1 243	648	348	399	377	338	240	20 260	17
202	101	38	50	24	44	36	3 988	18
145	57	35	33	33	45	28	2 224	19
33	10	3	6	1	9	4	451	20
1 623	816	424	488	435	436	308	26 923	21
72	44	34	30	33	36	18	1 454	22
127	65	34	26	35	29	18	1 957	23
194	120	61	95	79	73	63	3 657	24
971	546	271	321	288	268	192	16 292	25
—	1	—	—	—	—	1	4	26
—	1	—	—	2	2	—	14	27
—	—	1	1	—	—	—	8	28
—	—	—	—	—	—	—	1	29
1	—	—	—	—	—	—	23	30
2	2	—	2	1	—	—	19	31
—	1	—	—	—	—	—	1	32
3	5	1	3	3	2	1	70	33
—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	2	35
—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	2	37
3	1	—	3	1	1	—	35	38
38	34	12	27	17	12	15	916	39
48	41	26	15	34	26	18	1 118	40
502	302	154	181	169	126	95	7 677	41
8	6	4	5	5	5	2	151	42
185	97	38	48	24	44	33	3 684	43
139	55	34	31	32	44	28	2 105	44
48	6	2	11	4	9	—	571	45
968	541	270	318	285	266	191	16 222	46
20	7	6	8	2	1	5	251	47
67	39	16	18	24	15	10	1 085	48
43	32	27	29	27	26	11	1 053	49
70	42	21	17	16	17	12	1 252	50
113	77	40	51	46	37	32	2 079	51

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
b) Außerhalb von Ortschaften,						
Unfälle						
1	mit Getöteten	5	5	3	3	8
2	mit Verletzten	90	469	86	215	313
3	mit Personenschaden zusammen	95	474	89	218	321
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	118	217	20	64	252
Unfälle mit Personenschaden auf						
5	Autobahnen	37	374	62	125	117
6	Bundesstraßen	39	55	12	57	88
7	Landesstraßen	11	31	13	20	87
8	Kreisstraßen	3	7	1	11	18
9	sonstige Straßen	5	7	1	5	11
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte						
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	3	1	—	2	6
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	12	35	6	8	70
12	Personenkraftwagen	157	918	152	414	455
13	Busse	—	1	1	5	4
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	1	—	—	—	1
15	Güterkraftfahrzeuge	15	118	27	42	66
16	sonstige Kraftfahrzeuge	1	3	1	1	—
17	Kraftfahrzeuge zusammen	189	1 076	187	472	602
18	Fahrräder	12	13	1	8	12
19	Fußgänger	—	2	—	3	2
20	Sonstige	2	7	2	6	3
21	Beteiligte insgesamt	203	1 098	190	489	619
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	9	56	10	31	32
23	von 21 bis unter 25 Jahre	19	102	19	43	57
24	65 Jahre oder älter	13	57	12	43	58
25	Verunglückte insgesamt	136	675	141	359	494
Getötete Benutzer von						
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1	—	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	1	2	1	—	6
28	Personenkraftwagen	3	1	3	3	2
29	Güterkraftfahrzeugen	—	1	—	—	—
30	Fahrrädern	1	—	—	—	—
31	getötete Fußgänger	—	1	—	—	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	6	5	4	3	8
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	1
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	1	—	—	1
38	65 Jahre oder älter	1	—	2	—	1
Verletzte Benutzer von						
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	2	1	—	2	6
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	11	33	4	8	62
41	Personenkraftwagen	102	593	123	316	372
42	Güterkraftfahrzeugen	2	28	8	20	34
43	Fahrrädern	10	11	1	6	11
44	verletzte Fußgänger	—	1	—	3	1
45	Sonstige Verletzte	3	3	1	1	—
46	Verletzte insgesamt	130	670	137	356	486
47	darunter unter 6 Jahren	1	5	1	6	11
48	von 6 bis unter 15 Jahre	2	19	4	5	18
49	von 18 bis unter 21 Jahre	13	45	6	29	32
50	von 21 bis unter 25 Jahre	11	70	13	32	43
51	65 Jahre oder älter	9	29	6	32	43

und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
einschließlich Autobahnen								
10	14	3	13	1	4	3	8	1
427	369	293	535	235	147	388	311	2
437	383	296	548	236	151	391	319	3
361	391	166	201	65	87	90	92	4
85	158	38	132	97	—	109	36	5
158	112	80	102	37	80	149	147	6
116	81	140	245	90	53	92	107	7
51	10	20	44	8	14	28	24	8
27	22	18	25	4	4	13	5	9
7	6	4	14	6	6	6	1	10
60	28	70	63	28	55	30	94	11
638	631	413	810	402	146	674	423	12
2	3	2	8	3	2	1	3	13
3	4	4	7	—	1	—	3	14
69	104	40	78	49	15	82	33	15
5	—	1	4	2	—	4	1	16
784	776	534	984	490	225	797	558	17
49	33	18	40	10	4	25	12	18
9	5	3	9	1	1	5	3	19
9	10	2	3	5	3	9	5	20
851	824	557	1 036	506	233	836	578	21
47	37	40	99	27	29	51	48	22
84	79	50	97	46	18	68	62	23
86	56	62	99	32	29	86	66	24
644	581	433	837	375	209	573	482	25
—	1	1	—	—	—	—	—	26
1	4	—	2	1	4	2	4	27
6	4	2	10	—	—	1	4	28
1	1	—	—	—	—	—	—	29
1	1	—	1	—	—	—	—	30
1	4	—	—	—	—	—	—	31
—	—	—	1	—	—	—	—	32
10	15	3	14	1	4	3	8	33
—	1	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	35
1	—	1	—	—	—	—	—	36
—	1	—	—	—	—	1	—	37
3	5	1	4	—	2	1	2	38
6	5	4	11	6	7	6	—	39
61	26	70	63	27	50	28	95	40
473	472	312	654	296	135	478	345	41
33	29	15	37	12	6	27	18	42
46	28	18	33	10	4	24	12	43
8	1	3	8	1	1	4	2	44
7	5	8	17	22	2	3	2	45
634	566	430	823	374	205	570	474	46
5	10	2	15	7	—	8	9	47
14	9	20	29	6	6	19	8	48
46	35	36	81	28	30	44	51	49
72	50	47	79	33	21	45	52	50
68	41	43	76	26	21	61	53	51

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetteraukreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsbergkreis
b) Außerhalb von Ortschaften,							
Unfälle							
1	mit Getöteten	9	12	7	5	5	4
2	mit Verletzten	479	464	398	306	321	260
3	mit Personenschaden zusammen	488	476	405	311	326	264
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	151	153	152	88	90	86
Unfälle mit Personenschaden auf							
5	Autobahnen	126	151	59	51	—	86
6	Bundesstraßen	181	120	117	95	142	54
7	Landesstraßen	130	162	159	122	116	92
8	Kreisstraßen	35	32	54	36	57	21
9	sonstige Straßen	16	11	16	7	11	11
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte							
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	11	9	16	7	3	2
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	40	50	65	44	30	48
12	Personenkraftwagen	752	753	534	440	466	371
13	Busse	1	2	3	1	3	—
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	6	2	2	6	3	8
15	Güterkraftfahrzeuge	112	86	63	57	42	41
16	sonstige Kraftfahrzeuge	8	2	5	3	3	2
17	Kraftfahrzeuge zusammen	930	904	688	558	550	472
18	Fahrräder	31	20	9	11	19	9
19	Fußgänger	5	6	7	1	2	4
20	Sonstige	7	11	5	8	8	8
21	Beteiligte insgesamt	973	941	709	578	579	493
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	74	79	60	59	78	49
23	von 21 bis unter 25 Jahre	63	96	78	66	71	45
24	65 Jahre oder älter	82	104	60	51	60	49
25	Verunglückte insgesamt	748	764	547	499	481	406
Getötete Benutzer von							
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	—	—	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	2	3	1	—	1
28	Personenkraftwagen	8	11	5	2	4	1
29	Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	1	—	1
30	Fahrrädern	1	—	—	1	1	1
31	getötete Fußgänger	—	—	—	—	—	—
32	Sonstige Getötete	1	1	1	1	—	—
33	Getötete insgesamt	10	14	9	6	5	4
34	darunter unter 6 Jahren	1	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	2	1	—	—	—
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	—	—	1	—
38	65 Jahre oder älter	5	1	1	2	4	1
Verletzte Benutzer von							
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	11	9	17	7	3	3
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	41	49	62	44	31	49
41	Personenkraftwagen	607	630	413	392	401	314
42	Güterkraftfahrzeugen	38	28	20	21	17	19
43	Fahrrädern	27	18	10	10	16	8
44	verletzte Fußgänger	3	5	7	1	1	2
45	Sonstige Verletzte	11	11	9	18	7	7
46	Verletzte insgesamt	738	750	538	493	476	402
47	darunter unter 6 Jahren	10	8	5	5	6	4
48	von 6 bis unter 15 Jahre	24	20	5	10	13	14
49	von 18 bis unter 21 Jahre	67	69	59	67	75	53
50	von 21 bis unter 25 Jahre	53	88	66	68	58	37
51	65 Jahre oder älter	65	84	37	48	39	36

und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
einschließlich Autobahnen								
1	9	2	5	3	6	5	153	1
62	317	262	362	383	347	143	7 982	2
63	326	264	367	386	353	148	8 135	3
19	102	102	123	111	62	47	3 410	4
22	56	95	118	93	19	13	2 259	5
11	99	93	84	123	112	81	2 428	6
28	127	36	109	121	141	36	2 465	7
2	28	30	43	41	62	9	689	8
—	16	10	13	8	19	9	294	9
1	5	5	2	7	10	3	143	10
10	55	25	37	46	83	23	1 115	11
103	427	358	469	510	389	183	11 988	12
1	3	1	6	4	3	1	64	13
—	5	1	4	7	9	2	79	14
11	57	77	96	77	38	31	1 526	15
—	3	3	3	4	6	2	67	16
126	555	470	617	655	538	245	14 982	17
2	16	13	14	15	19	12	427	18
2	2	1	4	3	6	5	91	19
1	2	7	9	9	5	5	151	20
131	575	491	644	682	568	267	15 651	21
7	55	42	59	78	61	19	1 236	22
16	66	43	66	56	65	21	1 496	23
9	74	49	68	65	55	33	1 458	24
82	535	407	547	568	501	231	12 255	25
—	—	—	—	—	—	—	3	26
1	—	1	5	—	2	—	44	27
—	11	1	—	3	2	3	90	28
—	—	—	—	—	—	1	6	29
—	—	—	—	—	2	—	10	30
—	2	—	—	—	2	1	11	31
—	—	—	—	—	—	—	5	32
1	13	2	5	3	8	5	169	33
—	—	—	—	—	—	—	2	34
—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	2	1	—	—	9	36
—	1	—	—	1	—	1	8	37
—	4	—	—	—	3	1	44	38
1	5	6	2	7	10	3	140	39
10	54	26	31	44	81	24	1 084	40
63	421	325	434	443	358	169	9 641	41
3	20	29	44	34	10	15	567	42
1	14	12	12	15	16	11	384	43
2	—	1	4	3	4	3	69	44
1	8	6	15	19	14	1	201	45
81	522	405	542	565	493	226	12 086	46
2	13	9	5	13	11	4	175	47
—	18	15	23	11	11	14	337	48
6	50	40	61	77	61	15	1 176	49
10	59	44	65	47	59	17	1 239	50
4	57	42	51	50	46	28	1 095	51

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
c) Innerhalb und außerhalb						
Unfälle						
1	mit Getöteten	8	15	4	8	9
2	mit Verletzten	735	2 900	506	1 221	952
3	mit Personenschaden zusammen	743	2 915	510	1 229	961
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	388	730	111	320	527
Unfälle mit Personenschaden auf						
5	Autobahnen	37	374	62	125	117
6	Bundesstraßen	198	461	101	284	226
7	Landesstraßen	63	246	55	113	178
8	Kreisstraßen	21	404	13	261	58
9	sonstige Straßen	424	1 430	279	446	382
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte						
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	35	186	27	91	54
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	53	227	30	88	127
12	Personenkraftwagen	924	3 786	685	1 778	1 258
13	Busse	37	63	26	81	9
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	2	—	—	1	4
15	Güterkraftfahrzeuge	56	304	53	98	112
16	sonstige Kraftfahrzeuge	3	23	3	3	2
17	Kraftfahrzeuge zusammen	1 110	4 589	824	2 140	1 566
18	Fahrräder	275	959	132	210	239
19	Fußgänger	82	400	94	192	81
20	Sonstige	31	165	14	25	15
21	Beteiligte insgesamt	1 498	6 113	1 064	2 567	1 901
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	74	248	54	158	106
23	von 21 bis unter 25 Jahre	131	469	83	204	125
24	65 Jahre oder älter	139	514	97	285	280
25	Verunglückte insgesamt	923	3 581	665	1 650	1 259
Getötete Benutzer von						
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1	—	—	1	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	2	4	1	—	6
28	Personenkraftwagen	4	1	3	5	2
29	Güterkraftfahrzeugen	—	1	—	—	—
30	Fahrrädern	2	7	—	1	1
31	getötete Fußgänger	—	2	1	1	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	9	15	5	8	9
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	1
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	1	—	1	1
38	65 Jahre oder älter	2	5	3	2	2
Verletzte Benutzer von						
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	36	185	27	93	56
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	51	224	29	86	117
41	Personenkraftwagen	419	1 774	356	958	713
42	Güterkraftfahrzeugen	8	47	10	30	46
43	Fahrrädern	257	861	114	200	233
44	verletzte Fußgänger	75	369	87	182	78
45	Sonstige Verletzte	68	106	37	93	7
46	Verletzte insgesamt	914	3 566	660	1 642	1 250
47	darunter unter 6 Jahren	7	51	19	31	20
48	von 6 bis unter 15 Jahre	55	154	39	69	86
49	von 18 bis unter 21 Jahre	62	179	40	127	88
50	von 21 bis unter 25 Jahre	83	306	57	143	85
51	65 Jahre oder älter	94	286	64	180	179

und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
von Ortschaften								
15	20	5	13	3	6	6	10	1
916	927	740	1 244	654	302	1 105	552	2
931	947	745	1 257	657	308	1 111	562	3
650	675	391	412	193	185	248	174	4
85	158	38	132	97	-	109	36	5
193	175	109	167	71	123	193	200	6
205	139	212	503	192	73	219	139	7
65	34	40	92	20	31	53	47	8
383	441	346	363	277	81	537	140	9
43	41	27	70	28	22	48	14	10
106	66	110	122	70	81	76	124	11
1 189	1 315	988	1 737	899	337	1 552	709	12
11	15	19	25	7	3	20	8	13
4	7	5	11	1	4	1	5	14
99	142	63	126	67	22	126	46	15
8	6	5	9	4	—	5	1	16
1 460	1 592	1 217	2 100	1 076	469	1 828	907	17
244	246	147	212	163	35	326	77	18
85	78	87	140	71	20	114	61	19
26	26	16	14	17	7	26	11	20
1 815	1 942	1 467	2 466	1 327	531	2 294	1 056	21
104	98	89	186	61	47	108	74	22
134	150	111	205	86	38	155	93	23
238	191	208	322	169	83	342	149	24
1 238	1 229	982	1 713	888	401	1 405	763	25
—	1	1	—	—	—	1	—	26
3	5	—	2	1	6	2	4	27
6	4	3	10	—	—	1	4	28
1	1	—	—	—	—	—	—	29
3	5	1	1	2	—	1	—	30
2	5	—	—	—	—	1	2	31
—	—	—	1	—	—	—	—	32
15	21	5	14	3	6	6	10	33
—	1	—	—	—	—	—	—	34
1	—	—	—	—	—	—	1	35
1	—	1	—	—	—	—	—	36
—	1	—	—	—	1	1	—	37
5	9	2	4	1	3	4	2	38
42	40	27	65	27	24	48	13	39
101	63	108	121	67	75	76	125	40
712	757	582	1 095	500	232	814	453	41
39	31	20	44	18	8	32	19	42
228	222	138	194	148	34	294	73	43
79	68	79	134	70	18	108	57	44
22	27	23	46	55	4	27	13	45
1 223	1 208	977	1 699	885	395	1 399	753	46
9	21	6	30	24	4	18	12	47
72	66	65	99	59	16	96	39	48
90	72	74	143	56	44	83	70	49
97	101	85	144	53	39	99	73	50
154	116	123	197	89	49	202	90	51

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetteraukreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsbergkreis
c) Innerhalb und außerhalb							
Unfälle							
1	mit Getöteten	12	13	8	6	8	5
2	mit Verletzten	918	959	816	636	653	408
3	mit Personenschaden zusammen	930	972	824	642	661	413
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	307	305	272	164	179	150
Unfälle mit Personenschaden auf							
5	Autobahnen	126	151	59	51	—	86
6	Bundesstraßen	259	136	171	183	181	103
7	Landesstraßen	198	297	322	180	216	134
8	Kreisstraßen	46	51	79	61	98	27
9	sonstige Straßen	301	337	193	167	166	63
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte							
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	37	44	41	34	18	10
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	87	78	102	90	59	66
12	Personenkraftwagen	1 331	1 398	1 123	896	893	568
13	Busse	6	14	17	4	8	—
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	9	2	6	6	5	9
15	Güterkraftfahrzeuge	142	125	91	87	60	53
16	sonstige Kraftfahrzeuge	11	10	7	6	6	6
17	Kraftfahrzeuge zusammen	1 623	1 671	1 387	1 123	1 049	712
18	Fahrräder	137	179	80	44	95	29
19	Fußgänger	85	80	75	60	78	33
20	Sonstige	23	28	7	17	19	11
21	Beteiligte insgesamt	1 868	1 958	1 549	1 244	1 241	785
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	128	152	117	105	116	77
23	von 21 bis unter 25 Jahre	126	200	154	128	127	67
24	65 Jahre oder älter	217	244	184	164	153	98
25	Verunglückte insgesamt	1 264	1 385	1 075	920	874	604
Getötete Benutzer von							
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	—	—	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	2	3	1	1	1
28	Personenkraftwagen	9	11	5	3	4	1
29	Güterkraftfahrzeugen	1	—	—	1	—	1
30	Fahrrädern	1	1	—	1	1	2
31	getötete Fußgänger	1	—	1	—	2	—
32	Sonstige Getötete	1	1	1	1	—	—
33	Getötete insgesamt	13	15	10	7	8	5
34	darunter unter 6 Jahren	1	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	2	1	—	—	—
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	—	—	1	—
38	65 Jahre oder älter	6	1	2	2	5	2
Verletzte Benutzer von							
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	37	44	39	35	18	11
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	89	78	98	89	59	68
41	Personenkraftwagen	860	949	733	640	595	434
42	Güterkraftfahrzeugen	42	39	27	26	21	21
43	Fahrrädern	127	162	78	43	86	26
44	verletzte Fußgänger	81	78	71	56	73	31
45	Sonstige Verletzte	15	20	19	24	14	8
46	Verletzte insgesamt	1 251	1 370	1 065	913	866	599
47	darunter unter 6 Jahren	15	14	11	12	12	4
48	von 6 bis unter 15 Jahre	51	48	35	28	38	26
49	von 18 bis unter 21 Jahre	108	112	101	107	96	72
50	von 21 bis unter 25 Jahre	84	170	120	111	95	50
51	65 Jahre oder älter	136	166	111	106	88	70

und Verunglückte 2018 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
von Ortschaften								
4	14	3	8	6	8	6	223	1
842	729	477	617	608	575	300	21 292	2
846	743	480	625	614	583	306	21 515	3
199	193	177	210	195	128	77	7 560	4
22	56	95	118	93	19	13	2 259	5
217	168	155	98	161	128	124	4 585	6
232	294	90	186	168	172	79	4 905	7
153	72	44	84	51	72	20	1 997	8
222	153	96	139	141	192	70	7 769	9
36	39	18	27	25	22	19	1 056	10
55	95	51	55	83	112	39	2 252	11
1 178	953	637	798	807	659	381	28 779	12
24	13	5	10	7	10	1	443	13
1	9	4	5	9	12	3	125	14
68	85	99	116	94	53	40	2 427	15
7	9	4	5	7	8	2	160	16
1 369	1 203	818	1 016	1 032	876	485	35 242	17
204	117	51	64	39	63	48	4 415	18
147	59	36	37	36	51	33	2 315	19
34	12	10	15	10	14	9	602	20
1 754	1 391	915	1 132	1 117	1 004	575	42 574	21
79	99	76	89	111	97	37	2 690	22
143	131	77	92	91	94	39	3 453	23
203	194	110	163	144	128	96	5 115	24
1 053	1 081	678	868	856	769	423	28 547	25
—	1	—	—	—	—	1	7	26
1	1	1	5	2	4	—	58	27
—	11	2	1	3	2	3	98	28
—	—	—	—	—	—	1	7	29
1	—	—	—	—	2	—	33	30
2	4	—	2	1	2	1	30	31
—	1	—	—	—	—	—	6	32
4	18	3	8	6	10	6	239	33
—	—	—	—	—	—	—	2	34
—	—	—	—	—	—	—	2	35
—	—	—	2	1	—	—	9	36
—	1	—	—	1	—	1	10	37
3	5	—	3	1	4	1	79	38
39	39	18	29	24	22	18	1 056	39
58	95	52	46	78	107	42	2 202	40
565	723	479	615	612	484	264	17 318	41
11	26	33	49	39	15	17	718	42
186	111	50	60	39	60	44	4 068	43
141	55	35	35	35	48	31	2 174	44
49	14	8	26	23	23	1	772	45
1 049	1 063	675	860	850	759	417	28 308	46
22	20	15	13	15	12	9	426	47
67	57	31	41	35	26	24	1 422	48
49	82	67	90	104	87	26	2 229	49
80	101	65	82	63	76	29	2 491	50
117	134	82	102	96	83	60	3 174	51

4. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
a) Innerhalb von						
1	Fehlverhalten der Fahrer	756	2 990	495	1 171	757
	darunter					
2	Alkoholeinfluss	20	94	19	39	28
3	Einfluss anderer berauschender Mittel	3	18	7	3	3
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	24	95	20	37	21
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	168	418	89	187	175
6	Fehler beim Abbiegen	119	317	46	104	75
7	Falsche Straßenbenutzung	51	186	42	30	43
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	107	357	59	169	113
9	Fehler beim Überholen	19	112	13	25	24
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	25	227	56	106	42
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	47	203	35	90	19
12	darunter Alkoholeinfluss	2	16	3	7	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	4	19	9	7	5
14	Unfallbezogene Ursachen	23	87	9	37	27
15	Straßenverhältnisse	12	43	2	22	7
16	Witterungseinflüsse	8	30	6	12	16
17	Hindernisse	3	14	1	3	4
b) Außerhalb von Ortschaften,						
1	Fehlverhalten der Fahrer	123	580	114	274	387
	darunter					
2	Alkoholeinfluss	8	21	5	7	16
3	Einfluss anderer berauschender Mittel	5	6	1	1	4
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	15	85	20	49	71
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	9	34	3	15	43
6	Fehler beim Abbiegen	1	3	1	11	14
7	Falsche Straßenbenutzung	3	2	5	8	14
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	45	279	51	99	106
9	Fehler beim Überholen	4	10	2	17	17
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	—	—	—	2	1
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	—	3	—	1	1
12	darunter Alkoholeinfluss	—	1	—	—	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	2	4	1	3	7
14	Unfallbezogene Ursachen	11	25	3	15	28
15	Straßenverhältnisse	8	18	2	8	15
16	Witterungseinflüsse	1	3	—	2	4
17	Hindernisse	2	4	1	5	9
c) Innerhalb und außerhalb						
1	Fehlverhalten der Fahrer	879	3 570	609	1 445	1 144
	darunter					
2	Alkoholeinfluss	28	115	24	46	44
3	Einfluss anderer berauschender Mittel	8	24	8	4	7
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	39	180	40	86	92
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	177	452	92	202	218
6	Fehler beim Abbiegen	120	320	47	115	89
7	Falsche Straßenbenutzung	54	188	47	38	57
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	152	636	110	268	219
9	Fehler beim Überholen	23	122	15	42	41
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	25	227	56	108	43
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	47	206	35	91	20
12	darunter Alkoholeinfluss	2	17	3	7	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	6	23	10	10	12
14	Unfallbezogene Ursachen	34	112	12	52	55
15	Straßenverhältnisse	20	61	4	30	22
16	Witterungseinflüsse	9	33	6	14	20
17	Hindernisse	5	18	2	8	13

mit Personenschaden 2018 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
Ortschaften								
597	669	511	875	503	206	890	292	1
21	30	27	39	20	16	48	14	2
5	4	3	9	6	2	4	3	3
16	28	17	75	18	13	35	16	4
142	169	74	181	97	34	169	52	5
58	58	41	90	24	16	83	20	6
45	42	11	76	11	8	72	15	7
47	72	75	94	44	29	72	24	8
18	21	7	28	12	7	32	12	9
26	39	44	73	39	14	65	31	10
								11
31	30	29	47	13	9	35	16	
—	2	3	1	—	1	3	1	12
4	5	5	10	7	4	5	2	13
25	24	27	34	19	6	22	20	14
9	11	11	18	10	5	11	7	15
9	11	12	10	3	1	8	7	16
7	2	4	6	6	—	3	6	17
einschließlich Autobahnen								
522	458	351	723	300	175	468	373	1
25	19	19	35	8	9	15	18	2
6	4	3	6	2	1	5	2	3
73	43	47	177	38	58	50	78	4
74	60	36	88	25	15	46	38	5
22	25	26	74	9	6	34	24	6
18	11	5	50	7	12	13	20	7
157	177	73	134	93	16	150	66	8
28	12	28	37	17	14	28	17	9
5	2	1	—	—	—	3	1	10
								11
11	6	4	6	—	—	4	3	
2	—	—	2	—	—	1	1	12
3	8	1	7	3	2	10	6	13
54	26	23	54	19	19	24	38	14
27	15	11	26	12	7	10	22	15
9	1	7	11	7	6	6	6	16
18	10	5	17	—	6	8	10	17
von Ortschaften								
1 119	1 127	862	1 598	803	381	1 358	665	1
46	49	46	74	28	25	63	32	2
11	8	6	15	8	3	9	5	3
89	71	64	252	56	71	85	94	4
216	229	110	269	122	49	215	90	5
80	83	67	164	33	22	117	44	6
63	53	16	126	18	20	85	35	7
204	249	148	228	137	45	222	90	8
46	33	35	65	29	21	60	29	9
31	41	45	73	39	14	68	32	10
								11
42	36	33	53	13	9	39	19	
2	2	3	3	—	1	4	2	12
7	13	6	17	10	6	15	8	13
79	50	50	88	38	25	46	58	14
36	26	22	44	22	12	21	29	15
18	12	19	21	10	7	14	13	16
25	12	9	23	6	6	11	16	17

4. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetteraukreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsbergkreis
a) Innerhalb von							
1	Fehlverhalten der Fahrer	524	577	457	407	402	175
	darunter						
2	Alkoholeinfluss	26	27	21	29	22	9
3	Einfluss anderer berauschender Mittel	5	3	3	4	3	1
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	32	23	36	29	26	9
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	107	100	94	70	57	29
6	Fehler beim Abbiegen	47	77	24	28	36	10
7	Falsche Straßenbenutzung	39	21	21	23	18	12
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	57	84	83	64	63	22
9	Fehler beim Überholen	13	15	8	15	14	2
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	41	39	35	27	37	11
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	25	24	34	12	36	8
12	darunter Alkoholeinfluss	—	3	3	—	3	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	5	6	4	7	—	5
14	Unfallbezogene Ursachen	22	20	26	17	16	12
15	Straßenverhältnisse	10	12	10	7	10	7
16	Witterungseinflüsse	7	3	13	8	5	1
17	Hindernisse	5	5	3	2	1	4
b) Außerhalb von Ortschaften,							
1	Fehlverhalten der Fahrer	631	569	486	378	387	325
	darunter						
2	Alkoholeinfluss	24	15	29	25	19	11
3	Einfluss anderer berauschender Mittel	4	6	9	2	2	1
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	130	135	155	73	110	80
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	88	61	59	43	47	21
6	Fehler beim Abbiegen	36	36	27	11	10	9
7	Falsche Straßenbenutzung	37	11	27	12	29	13
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	141	146	76	84	62	76
9	Fehler beim Überholen	40	43	27	30	25	19
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1	1	5	—	1	2
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	3	6	4	—	2	2
12	darunter Alkoholeinfluss	—	1	1	—	—	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	8	7	7	7	7	3
14	Unfallbezogene Ursachen	63	63	60	46	51	53
15	Straßenverhältnisse	36	30	35	19	24	38
16	Witterungseinflüsse	15	13	7	12	6	6
17	Hindernisse	12	20	18	15	21	9
c) Innerhalb und außerhalb							
1	Fehlverhalten der Fahrer	1 155	1 146	943	785	789	500
	darunter						
2	Alkoholeinfluss	50	42	50	54	41	20
3	Einfluss anderer berauschender Mittel	9	9	12	6	5	2
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	162	158	191	102	136	89
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	195	161	153	113	104	50
6	Fehler beim Abbiegen	83	113	51	39	46	19
7	Falsche Straßenbenutzung	76	32	48	35	47	25
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	198	230	159	148	125	98
9	Fehler beim Überholen	53	58	35	45	39	21
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	42	40	40	27	38	13
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	28	30	38	12	38	10
12	darunter Alkoholeinfluss	—	4	4	—	3	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	13	13	11	14	7	8
14	Unfallbezogene Ursachen	85	83	86	63	67	65
15	Straßenverhältnisse	46	42	45	26	34	45
16	Witterungseinflüsse	22	16	20	20	11	7
17	Hindernisse	17	25	21	17	22	13

mit Personenschaden 2018 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
Ortschaften								
897	559	268	312	273	264	189	16 016	1
25	18	14	18	13	17	9	663	2
6	3	6	5	2	2	2	115	3
37	44	17	41	23	15	19	766	4
184	111	45	60	52	52	49	2 965	5
99	69	17	18	15	17	12	1 520	6
43	38	9	20	10	9	7	902	7
186	70	42	42	36	17	20	2 048	8
10	19	2	10	5	5	7	455	9
52	42	18	15	13	19	13	1 149	10
								11
88	14	13	14	7	11	3	893	
13	2	1	1	—	1	1	67	12
—	2	3	4	1	4	5	132	13
15	24	12	18	10	19	15	586	14
10	15	3	6	7	7	6	278	15
5	8	6	8	3	11	6	217	16
—	1	3	4	—	1	3	91	17
einschließlich Autobahnen								
79	418	321	462	471	401	161	9 937	1
2	18	9	23	24	21	6	431	2
1	8	1	2	8	6	1	97	3
19	91	58	161	116	90	43	2 065	4
7	70	50	30	53	26	19	1 060	5
4	19	21	11	16	21	4	475	6
1	19	13	40	21	16	15	422	7
22	48	47	94	62	30	18	2 352	8
1	23	15	21	39	37	12	563	9
—	1	—	—	2	1	2	31	10
								11
2	3	—	5	2	—	3	71	
1	—	—	1	1	—	1	13	12
1	12	11	10	9	7	5	151	13
5	47	34	52	64	67	31	975	14
4	25	19	30	36	36	15	528	15
—	8	7	10	11	11	5	174	16
1	14	8	12	17	20	11	273	17
von Ortschaften								
976	977	589	774	744	665	350	25 953	1
27	36	23	41	37	38	15	1 094	2
7	11	7	7	10	8	3	212	3
56	135	75	202	139	105	62	2 831	4
191	181	95	90	105	78	68	4 025	5
103	88	38	29	31	38	16	1 995	6
44	57	22	60	31	25	22	1 324	7
208	118	89	136	98	47	38	4 400	8
11	42	17	31	44	42	19	1 018	9
52	43	18	15	15	20	15	1 180	10
								11
90	17	13	19	9	11	6	964	
14	2	1	2	1	1	2	80	12
1	14	14	14	10	11	10	283	13
20	71	46	70	74	86	46	1 561	14
14	40	22	36	43	43	21	806	15
5	16	13	18	14	22	11	391	16
1	15	11	16	17	21	14	364	17

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018

Lfd.-Nr.	Unfälle ----- Verunglückte	Ins- gesamt	Januar	Februar	März	April
a) Innerhalb von						
Unfälle						
1	mit Personenschaden	13 380	899	760	833	1 197
2	mit Sachschaden i. e. S.	4 150	338	342	374	352
3	Z u s a m m e n	17 530	1 237	1 102	1 207	1 549
Verunglückte						
4	Getötete	70	7	4	4	7
5	Schwerverletzte	2 110	141	116	116	210
6	Leichtverletzte	14 112	959	824	928	1 272
7	Z u s a m m e n	16 292	1 107	944	1 048	1 489
b) Außerhalb von Ortschaften,						
Unfälle						
1	mit Personenschaden	8 135	661	520	542	689
2	mit Sachschaden i. e. S.	3 410	332	275	281	244
3	Z u s a m m e n	11 545	993	795	823	933
Verunglückte						
4	Getötete	169	16	10	7	16
5	Schwerverletzte	2 515	170	141	134	222
6	Leichtverletzte	9 571	811	670	714	780
7	Z u s a m m e n	12 255	997	821	855	1 018
c) Innerhalb und außerhalb						
Unfälle						
1	mit Personenschaden	21 515	1 560	1 280	1 375	1 886
2	mit Sachschaden i. e. S.	7 560	670	617	655	596
3	unter Einfluss berauschender Mittel	1 254	96	79	103	111
4	I n s g e s a m t	30 329	2 326	1 976	2 133	2 593
Verunglückte						
5	Getötete	239	23	14	11	23
6	Schwerverletzte	4 625	311	257	250	432
7	Leichtverletzte	23 683	1 770	1 494	1 642	2 052
8	I n s g e s a m t	28 547	2 104	1 765	1 903	2 507
nachrichtlich:						
Unfälle						
1	mit Personenschaden	2 259	183	151	160	185
2	mit Sachschaden i. e. S.	1 547	145	107	132	121
3	Z u s a m m e n	3 806	328	258	292	306
Verunglückte						
4	Getötete	37	1	6	3	2
5	Schwerverletzte	551	32	31	37	36
6	Leichtverletzte	3 085	252	219	240	251
7	Z u s a m m e n	3 673	285	256	280	289

nach Ortslage und Monaten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd.- Nr.
Ortschaften								
1 330	1 338	1 179	1 386	1 271	1 184	1 065	938	1
325	317	283	333	334	369	372	411	2
1 655	1 655	1 462	1 719	1 605	1 553	1 437	1 349	3
6	7	4	10	5	6	2	8	4
235	211	159	213	181	200	160	168	5
1 336	1 370	1 221	1 498	1 360	1 184	1 150	1 010	6
1 577	1 588	1 384	1 721	1 546	1 390	1 312	1 186	7
einschließlich Autobahnen								
741	651	727	748	748	749	690	669	1
230	264	224	236	232	289	364	439	2
971	915	951	984	980	1 038	1 054	1 108	3
9	19	7	18	21	15	14	17	4
268	224	278	236	236	217	185	204	5
832	725	783	837	848	901	815	855	6
1 109	968	1 068	1 091	1 105	1 133	1 014	1 076	7
von Ortschaften								
2 071	1 989	1 906	2 134	2 019	1 933	1 755	1 607	1
555	581	507	569	566	658	736	850	2
117	114	104	95	112	102	113	108	3
2 743	2 684	2 517	2 798	2 697	2 693	2 604	2 565	4
15	26	11	28	26	21	16	25	5
503	435	437	449	417	417	345	372	6
2 168	2 095	2 004	2 335	2 208	2 085	1 965	1 865	7
2 686	2 556	2 452	2 812	2 651	2 523	2 326	2 262	8
auf Autobahnen								
195	169	179	190	207	207	214	219	1
97	115	110	104	126	135	161	194	2
292	284	289	294	333	342	375	413	3
1	4	2	3	3	3	4	5	4
65	49	50	47	53	44	38	69	5
259	206	238	261	268	277	308	306	6
325	259	290	311	324	324	350	380	7

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden			
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
				auf Bundes-
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	125	—	21	104
vorausfährt oder wartet	1 420	2	127	1 291
seitlich in gleicher Richtung fährt	315	4	45	266
entgegenkommt	267	23	95	149
einbiegt oder kreuzt	1 236	11	246	979
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	214	10	63	141
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	48	—	7	41
Abkommen von der Fahrbahn nach				
rechts	425	4	124	297
links	254	5	71	178
Unfall anderer Art	281	—	65	216
Z u s a m m e n	4 585	59	864	3 662
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	22	—	3	19
				auf Landes-
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	161	—	25	136
vorausfährt oder wartet	948	1	85	862
seitlich in gleicher Richtung fährt	211	2	34	175
entgegenkommt	377	21	133	223
einbiegt oder kreuzt	1 472	13	308	1 151
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	275	8	79	188
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	65	—	12	53
Abkommen von der Fahrbahn nach				
rechts	677	14	204	459
links	358	4	108	246
Unfall anderer Art	361	6	80	275
Z u s a m m e n	4 905	69	1 068	3 768
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	13	—	3	10
				auf Kreis-
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	81	—	6	75
vorausfährt oder wartet	336	—	25	311
seitlich in gleicher Richtung fährt	123	—	17	106
entgegenkommt	124	6	39	79
einbiegt oder kreuzt	605	3	111	491
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	145	2	55	88
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	23	—	5	18
Abkommen von der Fahrbahn nach				
rechts	234	4	77	153
links	141	3	46	92
Unfall anderer Art	185	1	49	135
Z u s a m m e n	1 997	19	430	1 548
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	33	—	2	31

nach Unfallarten und Straßenkategorien

Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.	Unfallart
ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
straßen					
169	—	22	147	64	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
2 159	2	150	2 007	201	vorausfährt oder wartet
437	7	55	375	93	seitlich in gleicher Richtung fährt
541	24	177	340	52	entgegenkommt
1 884	11	318	1 555	404	einbiegt oder kreuzt
241	11	68	162	1	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
54	—	7	47	86	Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
505	4	142	359	241	rechts
298	5	77	216	191	links
315	—	67	248	65	Unfall anderer Art
6 603	64	1 083	5 456	1 398	Z u s a m m e n
30	—	3	27	11	auf schienengleichen Wegübergängen
straßen					
193	—	32	161	103	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
1 370	1	98	1 271	103	vorausfährt oder wartet
254	2	38	214	42	seitlich in gleicher Richtung fährt
676	23	197	456	96	entgegenkommt
2 159	14	379	1 766	468	einbiegt oder kreuzt
305	8	80	217	—	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
76	—	14	62	88	Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
795	14	227	554	266	rechts
428	4	120	304	188	links
394	6	82	306	54	Unfall anderer Art
6 650	72	1 267	5 311	1 408	Z u s a m m e n
32	—	4	28	3	auf schienengleichen Wegübergängen
straßen					
93	—	6	87	60	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
455	—	26	429	34	vorausfährt oder wartet
141	—	18	123	23	seitlich in gleicher Richtung fährt
237	6	56	175	31	entgegenkommt
801	4	133	664	181	einbiegt oder kreuzt
160	3	58	99	—	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
24	—	5	19	33	Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
281	4	89	188	115	rechts
174	3	52	119	77	links
201	1	50	150	23	Unfall anderer Art
2 567	21	493	2 053	577	Z u s a m m e n
47	—	2	45	11	auf schienengleichen Wegübergängen

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden			
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
				auf anderen
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	662	—	76	586
vorausfährt oder wartet	826	2	44	780
seitlich in gleicher Richtung fährt	365	1	36	328
entgegenkommt	303	2	47	254
einbiegt oder kreuzt	2 669	9	341	2 319
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	1 402	7	313	1 082
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	57	—	13	44
Abkommen von der Fahrbahn nach				
rechts	270	5	68	197
links	158	5	40	113
Unfall anderer Art	1 057	14	216	827
Z u s a m m e n	7 769	45	1 194	6 530
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	35	2	8	25
				I n s -
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1 046	1	134	911
vorausfährt oder wartet	4 787	13	482	4 292
seitlich in gleicher Richtung fährt	1 377	10	193	1 174
entgegenkommt	1 079	53	315	711
einbiegt oder kreuzt	6 014	36	1 014	4 964
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	2 046	28	515	1 503
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	216	1	43	172
Abkommen von der Fahrbahn nach				
rechts	1 871	36	532	1 303
links	1 133	23	319	791
Unfall anderer Art	1 946	22	425	1 499
I n s g e s a m t	21 515	223	3 972	17 320
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	103	2	16	85
				nachrichtlich:
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	17	1	6	10
vorausfährt oder wartet	1 257	8	201	1 048
seitlich in gleicher Richtung fährt	363	3	61	299
entgegenkommt	8	1	1	6
einbiegt oder kreuzt	32	—	8	24
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	10	1	5	4
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	23	1	6	16
Abkommen von der Fahrbahn nach				
rechts	265	9	59	197
links	222	6	54	162
Unfall anderer Art	62	1	15	46
Z u s a m m e n	2 259	31	416	1 812
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	—	—	—	—

nach Unfallarten und Straßenkategorien

Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.	Unfallart
ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
Straßen					
717	—	76	641	850	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
1 103	2	46	1 055	105	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
417	1	37	379	62	vorausfährt oder wartet
397	2	50	345	99	seitlich in gleicher Richtung fährt
3 213	9	357	2 847	881	entgegenkommt
1 508	7	316	1 185	—	einbiegt oder kreuzt
62	—	14	48	32	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
310	5	75	230	248	rechts
182	5	42	135	169	links
1 145	14	218	913	184	Unfall anderer Art
9 054	45	1 231	7 778	2 630	Z u s a m m e n
45	2	9	34	15	auf schienengleichen Wegübergängen
g e s a m t					
1 198	1	143	1 054	1 097	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
7 349	15	599	6 735	749	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
1 813	15	234	1 564	460	vorausfährt oder wartet
1 867	56	484	1 327	284	seitlich in gleicher Richtung fährt
8 105	38	1 196	6 871	1 976	entgegenkommt
2 225	30	527	1 668	2	einbiegt oder kreuzt
246	1	47	198	417	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
2 243	38	603	1 602	1 254	rechts
1 376	23	360	993	950	links
2 125	22	432	1 671	371	Unfall anderer Art
28 547	239	4 625	23 683	7 560	I n s g e s a m t
154	2	18	134	40	auf schienengleichen Wegübergängen
auf Autobahnen					
26	1	7	18	20	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
2 262	10	279	1 973	306	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
564	5	86	473	240	vorausfährt oder wartet
16	1	4	11	6	seitlich in gleicher Richtung fährt
48	—	9	39	42	entgegenkommt
11	1	5	5	1	einbiegt oder kreuzt
30	1	7	22	178	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
352	11	70	271	384	rechts
294	6	69	219	325	links
70	1	15	54	45	Unfall anderer Art
3 673	37	551	3 085	1 547	Z u s a m m e n
—	—	—	—	—	auf schienengleichen Wegübergängen

7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2018 nach Unfalltypen und Straßenkategorien

Unfalltyp	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwerverletzten	mit Leichtverletzten	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	
auf Bundesstraßen									
Fahrunfall	786	20	229	537	1 026	21	282	723	422
Abbiege-Unfall	573	2	127	444	874	2	158	714	125
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	904	8	151	745	1 317	8	191	1 118	294
Überschreiten-Unfall	137	7	46	84	160	8	49	103	2
durch ruhenden Verkehr	57	—	9	48	71	—	10	61	33
im Längsverkehr	1 790	19	221	1 550	2 744	22	300	2 422	336
Sonstiger Unfall	338	3	81	254	411	3	93	315	186
Z u s a m m e n	4 585	59	864	3 662	6 603	64	1 083	5 456	1 398
auf Landesstraßen									
Fahrunfall	1 235	26	379	830	1 541	26	438	1 077	424
Abbiege-Unfall	704	6	150	548	1 019	6	178	835	142
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	1 058	9	217	832	1 509	10	270	1 229	361
Überschreiten-Unfall	173	5	56	112	191	5	56	130	—
durch ruhenden Verkehr	91	—	16	75	103	—	20	83	61
im Längsverkehr	1 282	17	182	1 083	1 857	19	219	1 619	220
Sonstiger Unfall	362	6	68	288	430	6	86	338	200
Z u s a m m e n	4 905	69	1 068	3 768	6 650	72	1 267	5 311	1 408
auf Kreisstraßen									
Fahrunfall	453	10	159	284	581	11	187	383	189
Abbiege-Unfall	258	1	44	213	321	1	52	268	44
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	455	2	83	370	590	3	96	491	144
Überschreiten-Unfall	97	1	36	60	105	1	37	67	—
durch ruhenden Verkehr	52	—	7	45	56	—	7	49	35
im Längsverkehr	482	5	59	418	677	5	68	604	78
Sonstiger Unfall	200	—	42	158	237	—	46	191	87
Z u s a m m e n	1 997	19	430	1 548	2 567	21	493	2 053	577
auf anderen Straßen									
Fahrunfall	836	20	219	597	970	20	232	718	469
Abbiege-Unfall	896	6	127	763	1 026	6	130	890	167
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	2 220	5	277	1 938	2 680	5	291	2 384	760
Überschreiten-Unfall	703	4	182	517	772	4	183	585	2
durch ruhenden Verkehr	416	1	41	374	451	1	41	409	392
im Längsverkehr	1 372	3	113	1 256	1 727	3	116	1 608	225
Sonstiger Unfall	1 326	6	235	1 085	1 428	6	238	1 184	615
Z u s a m m e n	7 769	45	1 194	6 530	9 054	45	1 231	7 778	2 630
I n s g e s a m t									
Fahrunfall	3 793	93	1 114	2 586	4 808	97	1 297	3 414	2 138
Abbiege-Unfall	2 433	15	449	1 969	3 243	15	519	2 709	480
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	4 678	24	737	3 917	6 157	26	858	5 273	1 614
Überschreiten-Unfall	1 113	17	323	773	1 231	18	328	885	4
durch ruhenden Verkehr	622	1	74	547	688	1	79	608	529
im Längsverkehr	6 517	55	816	5 646	9 739	64	1 042	8 633	1 454
Sonstiger Unfall	2 359	18	459	1 882	2 681	18	502	2 161	1 341
I n s g e s a m t	21 515	223	3 972	17 320	28 547	239	4 625	23 683	7 560
nachrichtlich: auf Autobahnen									
Fahrunfall	483	17	128	338	690	19	158	513	634
Abbiege-Unfall	2	—	1	1	3	—	1	2	2
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	41	—	9	32	61	—	10	51	55
Überschreiten-Unfall	3	—	3	—	3	—	3	—	—
durch ruhenden Verkehr	6	—	1	5	7	—	1	6	8
im Längsverkehr	1 591	11	241	1 339	2 734	15	339	2 380	595
Sonstiger Unfall	133	3	33	97	175	3	39	133	253
Z u s a m m e n	2 259	31	416	1 812	3 673	37	551	3 085	1 547

8. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2018 nach Altersgruppen

Alter von ... Jahren ----- Geschlecht ¹⁾	Ins- gesamt	Fahrer von								Fuß- gänger	Sonstige
		Krafträ- rädern mit Versiche- rungskenn- zeichen	Krafträ- rädern mit amtl. Kenn- zeichen	Pkw	Bussen	Güter- kraft- fahr- zeugen	Land- wirtschaftl. Zugma- schinen	sons- tigen Kfz	Fahr- rädern		
Unter 15	965	3	2	4	—	—	—	1	466	482	7
männlich	650	3	2	4	—	—	—	1	356	282	2
weiblich	315	—	—	—	—	—	—	—	110	200	5
15 – 17	788	143	309	45	—	—	1	—	202	85	3
männlich	584	112	252	27	—	—	1	—	152	38	2
weiblich	204	31	57	18	—	—	—	—	50	47	1
18 – 20	2 690	80	194	2 095	—	45	3	4	166	97	6
männlich	1 721	64	171	1 257	—	44	3	4	124	51	3
weiblich	969	16	23	838	—	1	—	—	42	46	3
21 – 24	3 453	76	158	2 626	11	134	11	12	270	140	15
männlich	2 197	56	147	1 559	10	126	9	8	195	77	10
weiblich	1 255	20	11	1 067	1	8	2	4	75	62	5
25 – 29	4 198	74	202	3 181	23	209	18	14	323	130	24
männlich	2 710	58	186	1 910	21	198	18	10	217	74	18
weiblich	1 488	16	16	1 271	2	11	—	4	106	56	6
30 – 34	3 646	66	143	2 670	34	244	10	9	338	108	24
männlich	2 384	45	127	1 614	33	234	8	8	236	59	20
weiblich	1 261	21	16	1 055	1	10	2	1	102	49	4
35 – 39	3 448	66	110	2 551	42	227	11	16	288	108	29
männlich	2 248	57	97	1 518	41	220	11	12	211	57	24
weiblich	1 197	9	13	1 031	1	6	—	4	77	51	5
40 – 44	3 251	72	104	2 310	54	251	9	13	289	129	20
männlich	2 175	57	88	1 409	50	244	9	12	218	71	17
weiblich	1 075	15	16	900	4	7	—	1	71	58	3
45 – 49	3 674	73	145	2 581	56	312	11	22	315	132	27
männlich	2 481	59	121	1 615	52	305	11	19	219	57	23
weiblich	1 193	14	24	966	4	7	—	3	96	75	4
50 – 54	4 174	113	279	2 702	79	364	19	16	427	148	27
männlich	2 833	86	249	1 650	78	353	17	14	291	71	24
weiblich	1 339	27	30	1 050	1	11	2	2	136	77	3
55 – 59	3 646	103	265	2 329	79	305	11	13	356	151	34
männlich	2 546	86	251	1 471	74	299	11	12	229	87	26
weiblich	1 100	17	14	858	5	6	—	1	127	64	8
60 – 64	2 456	64	153	1 633	33	165	6	12	265	109	16
männlich	1 719	61	140	1 077	33	161	5	10	171	45	16
weiblich	736	3	13	555	—	4	1	2	94	64	—
65 – 69	1 675	44	98	1 145	21	63	5	7	199	89	4
männlich	1 161	38	96	756	21	61	5	7	131	43	3
weiblich	513	6	2	388	—	2	—	—	68	46	1
70 – 74	1 127	30	46	794	3	22	2	7	139	82	2
männlich	761	29	45	511	3	22	2	6	105	36	2
weiblich	365	1	1	282	—	—	—	1	34	46	—
mehr	2 313	40	36	1 651	4	14	6	12	254	291	5
männlich	1 504	38	36	1 109	4	12	6	7	167	121	4
weiblich	809	2	—	542	—	2	—	5	87	170	1
Unbekannt	1 070	9	8	462	4	72	2	2	118	34	359
Insgesamt	42 574	1 056	2 252	28 779	443	2 427	125	160	4 415	2 315	602
männlich	27 935	854	2 012	17 588	421	2 293	116	130	3 091	1 185	245
weiblich	13 902	198	236	10 857	19	75	7	28	1 291	1 118	73

1) Insgesamt einschließlich unbekanntes Geschlecht.

9. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2018

Lfd.-Nr.	Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Januar	Februar	März	April
	Fahrer von					bei Unfällen mit
1	Mofas, Kleinkrafträdern	1 023	55	36	42	84
2	E-Bikes	20	1	1	2	2
3	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	13	1	1	1	1
4	Krafträdern mit Versicherungskennz. zus.	1 056	57	38	45	87
5	zweirädrigen Kfz	2 214	28	22	70	271
6	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	38	1	1	1	2
7	Krafträdern mit aml. Kennzeichen zus.	2 252	29	23	71	273
8	Personenkraftwagen	28 779	2 398	1 941	2 025	2 465
9	Wohnmobilen	31	—	—	2	3
10	Bussen	443	21	39	39	38
11	Lastkraftwagen ohne Anhänger	1 472	107	91	101	143
12	Lastkraftwagen mit Anhänger	230	15	20	16	21
13	Sattelzugmaschinen	641	46	40	56	57
14	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	125	3	3	7	13
15	anderen Zugmaschinen	20	2	1	2	—
16	Tankkraftwagen	1	—	—	—	—
17	Lastkraftwagen mit Spezialaufbauten	57	2	1	7	5
18	sonstigen Kraftfahrzeugen	129	9	7	6	8
19	Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	35 242	2 691	2 204	2 378	3 113
20	Straßenbahnen	123	6	7	13	4
21	Eisenbahnen	5	—	1	—	—
22	Fahrrädern	4 415	187	157	172	433
23	darunter Pedelects	335	8	12	4	39
24	Fußgänger	2 315	202	180	170	182
25	darunter mit Sport- oder Spielgerät	90	6	6	3	11
26	Tierführer, Treiber	30	6	1	3	—
27	Bespannte Fuhrwerke	7	—	—	—	—
28	Sonstige Fahrzeuge	371	16	19	20	29
29	Andere Personen	66	5	2	4	5
30	Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	42 574	3 113	2 571	2 760	3 766
31	darunter Fahrer	40 163	2 900	2 388	2 583	3 579
	Fahrer von					bei Unfällen mit
1	Mofas, Kleinkrafträdern	30	3	—	—	2
2	E-Bikes	1	—	—	—	—
3	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	4	1	1	—	—
4	Krafträdern mit Versicherungskennz. zus.	35	4	1	—	2
5	zweirädrigen Kfz	124	1	4	5	17
6	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	1	—	—	1	—
7	Krafträdern mit aml. Kennzeichen zus.	125	1	4	6	17
8	Personenkraftwagen	11 737	1 052	952	1 012	951
9	Wohnmobilen	22	—	2	3	1
10	Bussen	84	7	7	7	11
11	Lastkraftwagen ohne Anhänger	697	59	58	53	66
12	Lastkraftwagen mit Anhänger	175	13	16	22	11
13	Sattelzugmaschinen	388	29	23	27	30
14	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	30	1	4	4	1
15	anderen Zugmaschinen	18	1	—	—	2
16	Tankkraftwagen	1	—	—	—	—
17	Lastkraftwagen mit Spezialaufbauten	33	2	4	1	3
18	sonstigen Kraftfahrzeugen	47	1	2	3	3
19	Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	13 395	1 171	1 073	1 139	1 098
20	Straßenbahnen	34	—	5	4	—
21	Eisenbahnen	1	—	—	—	—
22	Fahrrädern	23	3	1	2	1
23	darunter Pedelects	1	—	—	—	—
24	Fußgänger	13	—	1	—	1
25	darunter mit Sport- oder Spielgerät	—	—	—	—	—
26	Tierführer, Treiber	2	—	—	—	—
27	Bespannte Fuhrwerke	—	—	—	—	—
28	Sonstige Fahrzeuge	529	36	44	32	37
29	Andere Personen	7	1	2	—	—
30	Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	14 004	1 211	1 126	1 177	1 137
31	darunter Fahrer	13 982	1 210	1 123	1 177	1 136

nach Monaten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd.- Nr.
Personenschaden								
112	123	102	133	119	101	69	47	1
2	4	5	2	—	1	—	—	2
2	3	1	1	—	1	1	—	3
116	130	108	136	119	103	70	47	4
320	272	304	325	281	209	83	29	5
4	5	8	3	8	4	1	—	6
324	277	312	328	289	213	84	29	7
2 507	2 439	2 259	2 584	2 579	2 628	2 540	2 414	8
4	3	4	6	2	5	1	1	9
40	39	38	43	38	34	48	26	10
124	134	119	149	118	149	127	110	11
16	22	25	19	22	23	15	16	12
58	53	66	60	54	58	50	43	13
15	15	20	22	8	13	4	2	14
1	3	1	3	3	1	2	1	15
—	—	—	1	—	—	—	—	16
8	3	4	4	8	8	5	2	17
14	19	11	11	15	16	7	6	18
3 228	3 138	2 967	3 366	3 255	3 251	2 953	2 698	19
17	10	9	13	11	9	12	12	20
—	—	—	1	—	2	—	1	21
546	535	486	578	475	370	263	213	22
33	46	45	43	41	34	16	14	23
227	183	156	187	182	214	211	221	24
14	13	7	5	11	8	5	1	25
3	5	2	2	2	2	4	—	26
1	3	1	—	—	1	1	—	27
35	40	29	37	42	44	28	32	28
4	8	8	2	11	4	4	9	29
4 061	3 922	3 658	4 186	3 978	3 897	3 476	3 186	30
3 827	3 726	3 492	3 995	3 783	3 677	3 257	2 956	31
Sachschaden i. e. S.								
3	1	4	5	4	4	2	2	1
1	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	1	—	—	1	—	3
4	1	4	6	4	4	3	2	4
15	17	10	23	13	11	6	2	5
—	—	—	—	—	—	—	—	6
15	17	10	23	13	11	6	2	7
875	887	756	856	880	1 069	1 114	1 333	8
1	1	4	2	4	2	—	2	9
8	5	6	7	6	6	9	5	10
52	77	43	67	42	56	80	44	11
14	14	11	11	14	16	18	15	12
16	36	32	38	37	44	43	33	13
4	4	1	4	1	3	1	2	14
2	2	1	1	1	3	3	2	15
—	—	—	1	—	—	—	—	16
—	7	2	4	1	3	5	1	17
8	3	1	6	8	2	5	5	18
999	1 054	871	1 026	1 011	1 219	1 287	1 447	19
8	2	4	3	1	1	4	2	20
—	—	—	—	1	—	—	—	21
4	3	2	2	3	2	—	—	22
—	—	1	—	—	—	—	—	23
—	3	—	2	3	—	2	1	24
—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	1	—	—	—	—	1	26
—	—	—	—	—	—	—	—	27
38	51	43	50	47	60	46	45	28
—	2	1	—	—	—	—	1	29
1 049	1 115	922	1 083	1 066	1 282	1 339	1 497	30
1 049	1 110	920	1 081	1 063	1 282	1 337	1 494	31

10. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2018 und Unfallflucht

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Unfällen mit							
	Personenschaden		Getöteten		Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	schwerwiegendem Sachschaden i. e. S.	
	zu- sammen	unfall- flüchtig	zu- sammen	unfall- flüchtig			zu- sammen	unfall- flüchtig
Fahrer von								
Mofas, Kleinkrafträdern	1 023	26	7	—	205	811	30	7
E-Bikes	20	—	—	—	7	13	1	—
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	13	—	—	—	8	5	4	—
Krafträdern mit Versiche- rungskennz. zusammen	1 056	26	7	—	220	829	35	7
zweirädrigen Kfz	2 214	21	61	—	744	1 409	124	10
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	38	1	—	—	14	24	1	—
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen zusammen	2 252	22	61	—	758	1 433	125	10
Personenkraftwagen	28 779	1 177	242	2	4 425	24 112	11 737	1 041
Wohnmobilen	31	1	—	—	7	24	22	3
Bussen	443	32	4	—	78	361	84	11
Lastkraftwagen ohne Anhänger	1 472	74	18	—	285	1 169	697	85
Lastkraftwagen mit Anhänger	230	9	7	—	52	171	175	30
Sattelzugmaschinen	641	43	19	—	157	465	388	61
Landwirt. Zugmaschinen	125	4	4	1	39	82	30	4
anderen Zugmaschinen	20	1	—	—	5	15	18	6
Tankkraftwagen	1	—	—	—	—	1	1	1
Lastkraftwagen mit Spezial- aufbauten	57	1	1	—	16	40	33	2
sonstigen Kraftfahrzeugen	129	3	1	—	25	103	47	7
Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	35 242	1 393	364	3	6 069	28 809	13 395	1 269
Straßenbahnen	123	1	1	—	27	95	34	—
Eisenbahnen	5	—	1	—	3	1	1	—
Fahrrädern	4 415	163	37	—	807	3 571	23	13
darunter Pedelecs	335	2	5	—	78	252	1	—
Fußgänger	2 315	50	32	—	588	1 695	13	10
dar. mit Sport- oder Spielgerät	90	4	—	—	14	76	—	—
Sonstige Fahrzeuge	378	350	1	1	44	333	529	460
Andere Personen	96	9	2	—	20	74	9	1
Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	42 574	1 966	438	4	7 558	34 578	14 004	1 753
darunter Fahrer	40 163	1 907	404	4	6 950	32 809	13 982	1 742

11. Alkoholisierte Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2018

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	darunter im Alter von ... Jahren								
		15 – 17	18 – 20	21 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 74	75 oder mehr
Beteiligte insgesamt										
Fahrer von										
Kraftködern mit Versicherungskennzeichen	1 056	143	80	76	140	138	186	167	74	40
Kraftködern mit amtlichem Kennzeichen	2 252	309	194	158	345	214	424	418	144	36
Personenkraftwagen	28 779	45	2 095	2 626	5 851	4 861	5 283	3 962	1 939	1 651
Wohnmobilen	31	—	1	—	1	7	7	5	8	2
Bussen	443	—	—	11	57	96	135	112	24	4
Güterkraftfahrzeugen	2 427	—	45	134	453	478	676	470	85	14
Landwirt. Zugmaschinen	125	1	3	11	28	20	30	17	7	6
übrigen Kraftfahrzeugen	129	—	3	12	22	22	31	20	6	10
Fahrrädern	4 415	202	166	270	661	577	742	621	338	254
Fußgänger	2 315	85	97	140	238	237	280	260	171	291
Insgesamt	42 574	788	2 690	3 453	7 844	6 699	7 848	6 102	2 802	2 313
darunter weiblich	13 902	204	969	1 255	2 749	2 272	2 532	1 836	878	809
alkoholisierte Beteiligte										
Fahrer von										
Kraftködern mit Versicherungskennzeichen	87	1	3	5	5	12	20	34	5	2
Kraftködern mit amtlichem Kennzeichen	42	5	5	3	11	4	8	6	—	—
Personenkraftwagen	728	6	65	97	201	133	117	62	34	12
Wohnmobilen	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Bussen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Güterkraftfahrzeugen	36	—	1	2	12	8	10	3	—	—
Landwirt. Zugmaschinen	3	—	—	—	1	1	1	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Fahrrädern	196	4	9	12	44	41	45	27	10	1
Fußgänger	80	1	6	7	17	16	12	12	8	1
Insgesamt	1 174	17	89	126	291	216	213	144	57	17
darunter weiblich	168	1	11	18	39	32	34	19	12	2
alkoholisierte Beteiligte je 1000 Beteiligte										
Fahrer von										
Kraftködern mit Versicherungskennzeichen	82	7	38	66	36	87	108	204	68	50
Kraftködern mit amtlichem Kennzeichen	19	16	26	19	32	19	19	14	—	—
Personenkraftwagen	25	133	31	37	34	27	22	16	18	7
Wohnmobilen	32	—	—	—	—	143	—	—	—	—
Bussen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Güterkraftfahrzeugen	15	—	22	15	26	17	15	6	—	—
Landwirt. Zugmaschinen	24	—	—	—	36	50	33	—	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	8	—	—	—	—	—	—	—	—	100
Fahrrädern	44	20	54	44	67	71	61	43	30	4
Fußgänger	35	12	62	50	71	68	43	46	47	3
Insgesamt	28	22	33	36	37	32	27	24	20	7
darunter weiblich	12	5	11	14	14	14	13	10	14	2

12. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2018

Art der Verkehrsbeteiligung	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte insgesamt				schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
	zusammen	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zusammen	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fahrer von									
Mofas, Kleinkrafträdern	476	4	120	352	514	4	123	387	12
E-Bikes	4	—	1	3	4	—	1	3	—
drei- und leichten vierrädri- gen Kfz	10	—	7	3	10	—	7	3	4
Krafträdern mit Versiche- rungskennz. zusammen	490	4	128	358	528	4	131	393	16
zweirädri- gen Kfz	1 222	41	472	709	1 401	42	493	866	49
drei- und leichten vierrädri- gen Kfz	23	—	8	15	25	—	8	17	1
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen zusammen	1 245	41	480	724	1 426	42	501	883	50
Personenkraftwagen	15 362	118	2 415	12 829	21 258	129	2 959	18 170	6 181
Wohnmobilen	19	—	1	18	30	—	5	25	6
Bussen	190	1	31	158	273	1	31	241	39
Lastkraftwagen ohne Anhänger	912	10	166	736	1 230	10	210	1 010	371
Lastkraftwagen mit Anhänger	109	1	25	83	140	1	30	109	104
Sattelzugmaschinen	327	9	55	263	445	12	70	363	201
Landwirt. Zugmaschinen	74	3	23	48	118	3	26	89	12
anderen Zugmaschinen	14	—	3	11	15	—	3	12	14
Tankkraftwagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lastkraftwagen mit Spezial- aufbauten	32	1	5	26	47	1	6	40	15
sonstigen Kraftfahrzeugen	66	1	15	50	88	1	19	68	22
Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	18 842	189	3 347	15 306	25 600	204	3 991	21 405	7 034
Straßenbahnen	7	1	2	4	9	1	2	6	1
Eisenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrrädern	1 745	19	403	1 323	1 898	19	410	1 469	16
darunter Pedelecs	132	4	39	89	150	4	40	106	1
Fußgänger	540	12	174	354	626	13	176	437	10
dar. mit Sport- oder Spielgerät	24	—	4	20	26	—	4	22	—
Tierführer, Treiber	22	—	5	17	23	—	5	18	2
Bespannte Fuhrwerke	6	—	3	3	6	—	3	3	—
Sonstige Fahrzeuge	339	1	33	305	369	1	33	335	494
Andere Personen	14	1	5	8	16	1	5	10	3
Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	21 515	223	3 972	17 320	28 547	239	4 625	23 683	7 560

13. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Altersgruppen

Alter von ... Jahren ----- Geschlecht ¹⁾	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte insgesamt				schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
	zu- sammen	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Unter 15	350	1	76	273	379	1	76	302	2
männlich	270	1	56	213	293	1	56	236	2
weiblich	80	—	20	60	86	—	20	66	—
15 – 17	418	2	102	314	490	2	110	378	38
männlich	330	—	86	244	383	—	93	290	31
weiblich	88	2	16	70	107	2	17	88	5
18 – 20	1 762	12	327	1 423	2 514	12	400	2 102	593
männlich	1 150	9	233	908	1 611	9	289	1 313	428
weiblich	612	3	94	515	903	3	111	789	163
21 – 24	1 939	12	334	1 593	2 694	13	392	2 289	772
männlich	1 282	11	226	1 045	1 783	12	265	1 506	585
weiblich	656	1	108	547	910	1	127	782	183
25 – 29	2 220	20	368	1 832	3 102	20	462	2 620	819
männlich	1 486	17	264	1 205	2 078	17	328	1 733	601
weiblich	734	3	104	627	1 024	3	134	887	214
30 – 34	1 738	20	275	1 443	2 350	25	338	1 987	704
männlich	1 176	15	199	962	1 546	16	232	1 298	533
weiblich	561	5	76	480	802	9	106	687	170
35 – 39	1 631	16	255	1 360	2 256	17	306	1 933	566
männlich	1 077	14	193	870	1 509	15	235	1 259	415
weiblich	551	2	62	487	744	2	71	671	148
40 – 44	1 449	16	248	1 185	1 887	17	275	1 595	515
männlich	981	13	183	785	1 260	14	199	1 047	371
weiblich	467	3	65	399	626	3	76	547	141
45 – 49	1 619	12	278	1 329	2 125	12	318	1 795	516
männlich	1 127	8	208	911	1 467	8	243	1 216	376
weiblich	492	4	70	418	658	4	75	579	138
50 – 54	1 810	21	365	1 424	2 346	25	405	1 916	559
männlich	1 268	18	270	980	1 673	22	299	1 352	414
weiblich	540	3	95	442	671	3	106	562	142
55 – 59	1 670	20	338	1 312	2 196	22	383	1 791	474
männlich	1 189	13	256	920	1 542	13	287	1 242	348
weiblich	481	7	82	392	654	9	96	549	125
60 – 64	1 144	18	223	903	1 454	18	253	1 183	325
männlich	828	15	159	654	1 052	15	181	856	231
weiblich	315	3	64	248	401	3	72	326	92
65 – 69	842	10	189	643	1 060	10	208	842	234
männlich	584	10	123	451	740	10	136	594	171
weiblich	257	—	66	191	319	—	72	247	63
70 – 74	621	10	133	478	840	11	165	664	205
männlich	417	6	92	319	571	6	115	450	135
weiblich	203	4	41	158	268	5	50	213	70
75 oder mehr	1 408	32	363	1 013	1 866	33	430	1 403	418
männlich	941	25	242	674	1 259	25	290	944	268
weiblich	467	7	121	339	607	8	140	459	150
Unbekannt	894	1	98	795	988	1	104	883	820
Insgesamt	21 515	223	3 972	17 320	28 547	239	4 625	23 683	7 560
männlich	14 346	175	2 813	11 358	19 025	183	3 272	15 570	4 991
weiblich	6 577	47	1 091	5 439	8 856	55	1 280	7 521	1 816

1) Insgesamt einschließlich unbekanntes Geschlecht.

14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Alter, Geschlecht und Verkehrsbeteiligung

Alter von ... Jahren	Ins- gesamt	Männlich						Weiblich					
		zu- sammen	darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fuß- gänger	zu- sammen	dar. Fahrerinnen und Mitfahrerinnen von				Fuß- gänger
			Ver- siche- rungs- kennz.	amtl. Kenn- zeichen	PKW	Fahr- rädern			Krafträdern mit Ver- siche- rungs- kennz.	amtl. Kenn- zeichen	PKW	Fahr- rädern	
Unter 1	54	26	—	—	23	—	1	28	—	—	22	—	3
1	61	30	—	—	23	—	3	31	—	—	24	1	3
2	76	41	—	—	24	—	11	35	—	—	30	—	1
3	86	52	—	—	34	1	13	34	—	1	20	1	10
4	75	36	—	—	20	4	11	39	—	—	23	3	8
5	76	39	—	1	18	6	13	37	—	—	23	1	12
6	119	62	—	1	27	7	23	57	—	—	32	7	11
7	146	87	—	—	32	11	42	59	1	—	30	3	17
8	138	80	—	1	27	21	27	58	—	—	34	6	16
9	141	84	—	—	31	30	21	57	1	—	31	5	15
10	173	94	1	—	29	32	28	79	—	—	37	18	19
11	174	100	—	1	26	53	20	74	1	—	27	18	25
12	191	116	1	1	32	53	26	75	1	—	28	18	23
13	156	96	1	1	23	45	20	60	—	1	21	16	15
14	186	114	2	—	28	67	13	72	1	—	26	17	19
15	195	129	36	3	27	49	12	66	6	6	33	11	7
16	385	252	39	113	38	46	11	133	9	23	59	14	21
17	521	315	40	138	71	47	13	206	19	43	98	24	19
18	783	456	27	69	292	39	17	327	8	12	268	18	16
19	781	430	19	51	290	38	19	351	6	10	303	9	13
20	674	380	17	47	255	35	14	294	7	7	249	14	15
21	706	411	14	51	271	44	20	295	6	4	249	16	14
22	630	314	11	26	202	41	16	316	6	6	253	26	16
23	599	344	13	36	216	45	19	255	6	—	219	16	10
24	565	318	15	29	196	43	17	247	3	5	196	16	21
25	597	320	15	34	206	38	11	277	6	7	227	19	10
26	576	325	13	41	203	33	11	251	6	2	207	19	10
27	584	329	11	32	208	47	11	255	2	5	213	19	10
28	608	341	9	34	215	45	17	267	4	6	215	25	8
29	541	309	10	41	182	35	19	232	3	2	183	20	17
30	542	312	7	35	186	54	13	230	10	8	175	21	13
31	504	289	9	28	171	47	14	215	4	1	175	24	5
32	436	241	13	16	144	39	13	195	2	5	157	14	12
33	430	255	10	21	141	39	10	175	4	—	140	16	9
34	419	234	6	25	140	40	6	185	3	6	142	22	6
35	413	238	8	18	150	33	14	175	4	4	130	22	11
36	404	251	13	21	162	32	5	153	2	5	124	6	9
37	460	264	11	20	155	52	10	196	1	4	159	17	10
38	454	263	13	17	146	42	15	191	3	4	145	18	10
39	412	244	11	14	153	37	12	168	—	3	141	9	8
40	360	209	5	24	101	42	16	151	2	2	122	12	6
41	391	227	13	14	131	40	8	164	4	5	123	13	12
42	402	247	19	18	135	38	15	155	4	6	115	15	9
43	363	192	8	13	100	44	12	171	3	3	128	17	18
44	368	223	11	16	121	41	15	145	3	2	108	13	12
45	398	228	17	15	120	44	12	170	1	4	131	15	10
46	434	234	8	24	132	36	11	200	3	3	160	18	10
47	448	248	14	22	143	37	14	200	5	8	139	26	10
48	428	245	10	25	147	38	6	183	2	7	132	20	18
49	459	273	9	32	147	53	12	186	3	7	135	15	23

14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Alter, Geschlecht und Verkehrsbeteiligung

Alter von ... Jahren	Ins-gesamt	Männlich						Weiblich					
		zu-sammen	darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fuß-gänger	zu-sammen	dar. Fahrerinnen und Mitfahrerinnen von				Fuß-gänger
			Ver-siche-rungs-kennz.	amtl. Kenn-zeichen	PKW	Fahr-rädern			Ver-siche-rungs-kennz.	amtl. Kenn-zeichen	PKW	Fahr-rädern	
50	512	306	15	36	155	60	17	206	4	5	152	22	13
51	488	280	14	51	126	58	6	208	5	7	151	21	17
52	540	306	19	57	132	46	16	234	7	9	162	30	16
53	508	314	19	40	151	56	15	194	5	12	133	27	13
54	523	315	17	56	145	62	12	208	6	5	150	29	12
55	461	254	11	43	111	47	20	207	5	4	147	33	13
56	488	307	14	59	147	45	22	181	4	6	131	25	11
57	434	281	23	52	125	41	22	153	2	2	103	25	15
58	430	261	24	43	109	48	9	169	4	3	119	23	14
59	341	209	11	37	102	37	8	132	2	4	88	18	11
60	345	197	13	37	85	36	13	148	1	5	101	25	10
61	287	174	15	24	87	31	5	113	—	5	78	15	10
62	299	175	16	35	73	29	8	124	1	3	83	13	13
63	256	153	6	17	74	30	12	103	1	3	60	20	17
64	226	133	8	20	52	39	6	93	1	2	57	17	13
65	239	136	9	24	58	33	6	103	1	1	74	18	5
66	195	106	1	15	48	24	13	89	3	2	57	13	10
67	192	104	12	14	40	20	7	88	2	1	55	13	12
68	205	107	7	22	42	27	4	98	—	3	67	13	9
69	192	123	8	16	62	24	10	69	—	—	46	9	10
70	177	95	8	7	44	23	11	82	1	—	55	9	14
71	153	90	5	16	36	21	9	63	—	1	38	11	9
72	107	60	3	8	25	18	3	47	1	—	31	6	7
73	140	83	8	13	36	17	6	57	—	—	42	5	4
74	124	65	5	1	28	25	5	59	—	—	42	3	11
75	148	80	6	7	32	27	6	68	1	—	44	10	12
76	146	81	4	9	47	12	6	65	1	—	42	10	11
77	170	81	2	5	41	23	8	89	—	—	60	15	12
78	155	86	3	9	48	13	10	69	—	—	50	7	9
79	153	77	3	3	35	19	11	76	—	—	45	7	19
80	122	69	4	1	33	16	11	53	2	—	28	4	14
81	121	62	5	2	31	10	10	59	—	—	34	7	16
82	104	51	2	—	35	7	6	53	—	—	28	10	13
83	85	49	1	—	28	8	9	36	—	—	18	3	8
84	59	31	—	—	18	6	7	28	—	—	11	2	12
85	53	26	—	—	15	5	3	27	—	—	16	2	7
86	43	31	1	—	13	7	7	12	—	—	7	—	4
87	38	20	—	—	11	3	4	18	—	—	7	1	10
88	45	21	1	—	9	3	8	24	—	—	12	4	7
89	28	13	1	—	6	1	5	15	—	—	9	1	4
90	21	9	1	—	5	—	3	12	—	—	4	2	5
91	11	6	1	—	4	1	—	5	—	—	3	—	—
92	13	7	—	—	4	2	1	6	—	—	4	—	1
93	6	3	1	—	1	—	1	3	—	—	1	—	2
94	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	1
95 oder mehr	5	2	—	—	1	—	1	3	—	—	2	—	1
Unbekannt	34	22	1	1	2	12	5	5	—	—	—	3	2
Insgesamt	28 547	16 408	837	1 949	8 606	2 855	1 119	12 132	225	310	8 810	1 244	1 084

15. Verunglückte Kinder und Jugendliche bei Straßenverkehrsunfällen 2018

Alter in vollendeten Lebensjahren	Ins-gesamt	darunter			
		Fußgänger	Radfahrer	Fahrer von Kraftfahrzeugen	Mitfahrer
0	54	4	—	—	50
1	61	6	1	—	52
2	76	12	—	—	64
3	86	23	2	—	61
4	75	19	7	—	48
5	76	25	7	—	44
Zusammen	428	89	17	—	319
6	119	34	14	—	71
7	146	59	14	—	73
8	138	43	27	—	66
9	141	36	35	—	70
10	173	47	50	—	75
11	174	45	71	1	57
12	191	49	71	—	69
13	156	35	61	2	58
14	186	32	84	2	64
Zusammen	1 424	380	427	5	603
15	195	19	60	38	78
16	385	32	60	175	117
17	521	32	71	241	172
18	783	33	57	493	199
19	781	32	47	514	186
20	674	29	49	473	120
Zusammen	3 339	177	344	1 934	872
Insgesamt	5 191	646	788	1 939	1 794

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
a) Fehlverhalten der Fahrer						
Alkoholeinfluss	1 085	1 420	17	330	1 073	894
innerorts	656	811	5	156	650	600
außerorts	429	609	12	174	423	294
Einfluss anderer berauschender Mittel	212	293	9	77	207	156
innerorts	115	141	1	28	112	101
außerorts	97	152	8	49	95	55
Übermüdung	129	180	—	40	140	107
innerorts	49	68	—	13	55	50
außerorts	80	112	—	27	85	57
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	257	349	6	106	237	84
innerorts	149	189	4	49	136	60
außerorts	108	160	2	57	101	24
Falschfahrer auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennter Fahrbahn	13	26	1	10	15	7
innerorts	3	3	—	—	3	1
außerorts	10	23	1	10	12	6
Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Einbahnstraße)	98	114	—	15	99	15
innerorts	91	105	—	14	91	12
außerorts	7	9	—	1	8	3
Verbotswidrige Benutzung der Fahrbahn oder anderer Straßenteile	472	525	1	51	473	32
innerorts	439	479	1	43	435	21
außerorts	33	46	—	8	38	11
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	668	1 019	29	241	749	282
innerorts	328	441	3	63	375	162
außerorts	340	578	26	178	374	120
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	187	277	14	91	172	81
innerorts	98	149	6	47	96	50
außerorts	89	128	8	44	76	31
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 621	3 751	64	903	2 784	1 441
innerorts	662	889	8	171	710	381
außerorts	1 959	2 862	56	732	2 074	1 060
Ungenügender Sicherheitsabstand	4 295	6 546	12	502	6 032	681
innerorts	2 028	2 805	2	122	2 681	242
außerorts	2 267	3 741	10	380	3 351	439
Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne Grund	113	143	—	6	137	28
innerorts	56	66	—	2	64	6
außerorts	57	77	—	4	73	22
Unzulässiges Rechtsüberholen	46	54	1	9	44	18
innerorts	28	30	—	4	26	1
außerorts	18	24	1	5	18	17
Überholen trotz Gegenverkehrs	113	205	7	54	144	31
innerorts	24	28	—	4	24	6
außerorts	89	177	7	50	120	25
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	270	364	8	86	270	78
innerorts	165	191	1	30	160	41
außerorts	105	173	7	56	110	37
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	20	36	1	7	28	6
innerorts	4	5	—	1	4	1
außerorts	16	31	1	6	24	5

1) Mehrfachzählungen möglich.

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung	108	190	5	16	169	76
innerorts	9	10	—	—	10	5
außerorts	99	180	5	16	159	71
Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	78	103	2	20	81	18
innerorts	31	32	—	2	30	6
außerorts	47	71	2	18	51	12
Sonstiger Fehler beim Überholen (z. B. Seitenabstand)	310	379	4	78	297	75
innerorts	167	189	1	18	170	27
außerorts	143	190	3	60	127	48
Fehler beim Überholtwerden	70	87	—	25	62	33
innerorts	25	27	—	4	23	1
außerorts	45	60	—	21	39	32
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahr- zeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	50	64	—	8	56	27
innerorts	46	54	—	2	52	26
außerorts	4	10	—	6	4	1
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	21	27	—	1	26	6
innerorts	17	22	—	1	21	5
außerorts	4	5	—	—	5	1
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahr- streifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	704	982	7	121	854	292
innerorts	316	408	1	38	369	85
außerorts	388	574	6	83	485	207
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	587	729	3	72	654	313
innerorts	573	707	3	67	637	309
außerorts	14	22	—	5	17	4
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	2 333	3 186	12	509	2 665	886
innerorts	1 660	2 116	1	255	1 860	658
außerorts	673	1 070	11	254	805	228
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Kraftfahrtstraßen	91	136	—	15	121	86
innerorts	7	8	—	2	6	1
außerorts	84	128	—	13	115	85
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	46	67	3	23	41	7
innerorts	12	19	1	7	11	1
außerorts	34	48	2	16	30	6
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	463	680	2	84	594	177
innerorts	360	513	1	67	445	144
außerorts	103	167	1	17	149	33
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	417	613	2	124	487	126
innerorts	287	375	2	54	319	93
außerorts	130	238	—	70	168	33
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	25	33	2	3	28	8
innerorts	25	33	2	3	28	8
außerorts	—	—	—	—	—	—

1) Mehrfachzählungen möglich.

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fehler beim Abbiegen nach rechts	557	612	3	64	545	62
innerorts	511	554	3	50	501	51
außerorts	46	58	—	14	44	11
Fehler beim Abbiegen nach links	1 437	2 040	13	356	1 671	403
innerorts	1 008	1 259	7	183	1 069	303
außerorts	429	781	6	173	602	100
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	822	960	5	144	811	356
innerorts	738	829	2	112	715	309
außerorts	84	131	3	32	96	47
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr	941	1 078	5	103	970	168
innerorts	891	1 014	5	86	923	157
außerorts	50	64	—	17	47	11
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	217	231	3	48	180	—
innerorts	217	231	3	48	180	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
an Fußgängerfurten	102	112	2	29	81	—
innerorts	100	110	1	29	80	—
außerorts	2	2	1	—	1	—
beim Abbiegen	217	222	1	56	165	—
innerorts	214	219	1	55	163	—
außerorts	3	3	—	1	2	—
an Haltestellen (auch haltende Schulbusse)	60	68	1	9	58	—
innerorts	60	68	1	9	58	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
an anderen Stellen	584	619	3	126	490	—
innerorts	558	589	2	117	470	—
außerorts	26	30	1	9	20	—
Unzulässiges Halten oder Parken	33	43	—	8	35	5
innerorts	22	26	—	3	23	3
außerorts	11	17	—	5	12	2
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahr- zeuge, Unfallstellen und Schulbussen beim Ein-/Aussteigen	51	67	—	18	49	16
innerorts	30	38	—	11	27	13
außerorts	21	29	—	7	22	3
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	209	211	1	31	179	15
innerorts	205	207	1	31	175	14
außerorts	4	4	—	—	4	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	7	8	—	1	7	2
innerorts	6	7	—	—	7	1
außerorts	1	1	—	1	—	1
Überladung, Überbesetzung	2	2	—	—	2	1
innerorts	1	1	—	—	1	1
außerorts	1	1	—	—	1	—
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehöerteile	31	34	2	2	30	136
innerorts	9	9	—	—	9	12
außerorts	22	25	2	2	21	124
Andere Fehler der Fahrer	4 299	5 206	49	1 093	4 064	2 019
innerorts	2 740	3 096	19	526	2 551	1 366
außerorts	1 559	2 110	30	567	1 513	653

1) Mehrfachzählungen möglich.

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
b) Technische Mängel, Wartungsmängel						
Beleuchtung	48	55	—	9	46	7
innerorts	38	42	—	3	39	6
außerorts	10	13	—	6	7	1
Bereifung	85	114	1	27	86	101
innerorts	15	21	—	2	19	17
außerorts	70	93	1	25	67	84
Bremsen	43	49	—	7	42	6
innerorts	31	35	—	2	33	5
außerorts	12	14	—	5	9	1
Lenkung	13	20	—	4	16	4
innerorts	5	7	—	—	7	3
außerorts	8	13	—	4	9	1
Zugvorrichtung	5	7	—	4	3	5
innerorts	2	2	—	1	1	2
außerorts	3	5	—	3	2	3
Andere Mängel	87	109	1	18	90	44
innerorts	39	43	—	3	40	17
außerorts	48	66	1	15	50	27
c) Fehlverhalten der Fußgänger						
Alkoholeinfluss	78	84	4	31	49	—
innerorts	66	71	2	26	43	—
außerorts	12	13	2	5	6	—
Einfluss anderer berauschender Mittel	4	8	—	2	6	—
innerorts	4	8	—	2	6	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
Übermüdung	—	—	—	—	—	—
innerorts	—	—	—	—	—	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	11	14	1	4	9	—
innerorts	7	10	—	2	8	—
außerorts	4	4	1	2	1	—
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn an Stellen, an denen der Verkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	78	93	—	31	62	—
innerorts	74	89	—	28	61	—
außerorts	4	4	—	3	1	—
an Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	5	5	—	3	2	—
innerorts	5	5	—	3	2	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Licht- zeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	88	96	—	27	69	—
innerorts	85	93	—	26	67	—
außerorts	3	3	—	1	2	—
an anderen Stellen: durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	113	134	—	32	102	1
innerorts	113	134	—	32	102	1
außerorts	—	—	—	—	—	—

1) Mehrfachzählungen möglich.

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	424	479	9	131	339	3
innerorts	402	454	6	122	326	1
außerorts	22	25	3	9	13	2
durch sonstiges falsches Verhalten	70	80	6	16	58	2
innerorts	60	69	2	13	54	2
außerorts	10	11	4	3	4	—
Nichtbenutzen des Gehweges	7	7	—	5	2	—
innerorts	7	7	—	5	2	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	7	8	—	3	5	—
innerorts	3	4	—	2	2	—
außerorts	4	4	—	1	3	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	11	11	—	3	8	—
innerorts	11	11	—	3	8	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
Andere Fehler der Fußgänger	57	69	1	15	53	4
innerorts	47	54	—	13	41	3
außerorts	10	15	1	2	12	1
d) Straßenverhältnisse						
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	32	35	—	3	32	12
innerorts	17	20	—	2	18	4
außerorts	15	15	—	1	14	8
Andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	18	24	1	1	22	3
innerorts	5	5	—	—	5	2
außerorts	13	19	1	1	17	1
Schnee, Eis	293	401	—	92	309	256
innerorts	74	90	—	13	77	72
außerorts	219	311	—	79	232	184
Regen	364	514	9	83	422	276
innerorts	133	165	1	24	140	40
außerorts	231	349	8	59	282	236
Andere Einflüsse	20	28	2	4	22	5
innerorts	11	17	—	2	15	2
außerorts	9	11	2	2	7	3
Spurrillen im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	3	4	—	—	4	—
innerorts	2	2	—	—	2	—
außerorts	1	2	—	—	2	—
Schäden an der Fahrbahnoberfläche	13	13	1	5	7	3
innerorts	5	5	—	4	1	3
außerorts	8	8	1	1	6	—
Anderer Zustand der Straße	51	55	1	15	39	4
innerorts	22	23	—	5	18	—
außerorts	29	32	1	10	21	4
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen	9	17	—	5	12	1
innerorts	6	8	—	1	7	1
außerorts	3	9	—	4	5	—
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	3	3	—	—	3	—
innerorts	3	3	—	—	3	—
außerorts	—	—	—	—	—	—

1) Mehrfachzählungen möglich.

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2018

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
e) Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch						
Nebel	24	39	—	7	32	9
innerorts	2	3	—	—	3	2
außerorts	22	36	—	7	29	7
starken Regen, Hagel, Schneegestöber	22	31	3	10	18	17
innerorts	10	10	1	4	5	—
außerorts	12	21	2	6	13	17
blendende Sonne	321	446	8	99	339	60
innerorts	195	248	3	49	196	37
außerorts	126	198	5	50	143	23
Seitenwind	10	10	—	4	6	2
innerorts	4	4	—	2	2	—
außerorts	6	6	—	2	4	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	14	16	—	3	13	4
innerorts	6	6	—	2	4	—
außerorts	8	10	—	1	9	4
f) Hindernisse						
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn	8	9	—	2	7	1
innerorts	7	8	—	2	6	1
außerorts	1	1	—	—	1	—
Wild auf der Fahrbahn	204	235	—	36	199	201
innerorts	9	11	—	1	10	1
außerorts	195	224	—	35	189	200
Anderes Tier auf der Fahrbahn	67	82	—	10	72	18
innerorts	35	44	—	5	39	9
außerorts	32	38	—	5	33	9
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	61	69	—	16	53	161
innerorts	26	26	—	7	19	8
außerorts	35	43	—	9	34	153
Sonstige Ursachen	24	29	1	7	21	3
innerorts	14	15	—	3	12	1
außerorts	10	14	1	4	9	2

1) Mehrfachzählungen möglich.

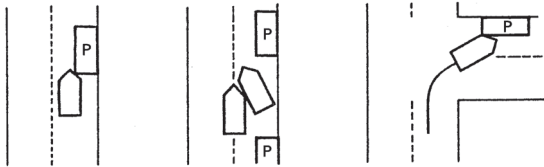
Systematik der Unfallarten zur Straßenverkehrsunfallstatistik ab 1975

Vorbemerkung

Im linken oberen Teil von Blatt 1 der ab 1.1.1975 verwendeten „Verkehrsunfallanzeige“ ist eine der hier aufgeführten 10 Positionen zur Bestimmung der „Unfallart“ von der Polizei anzukreuzen. Sind mehrere Unfallarten im Gesamtablauf zutreffend, so ist gemäß „Merkblatt zur Verwendung und Ausfertigung der Verkehrsunfallanzeige“ die erste Phase zu kennzeichnen. In die Statistik geht somit je Unfall nur eine Information über den Unfallablauf ein.

Unfallart 1

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht.



Die erste Phase dieser Unfallart wird geprägt durch den Umstand, dass ein Fahrzeug mit einem

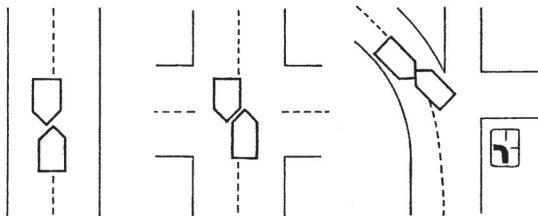
- geparkt,
- haltenden (Vwv zu § 12 StVO (1). Halten ist eine gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage oder eine Anordnung veranlasst ist).
- anhaltenden bzw. anfahren (zum bzw. nach Halten/Parken entspricht § 12 StVO)

Fahrzeug (auch beim Rückwärtsfahren) zusammengestoßen ist.

Ruhender Verkehr im Sinne dieser Unfallgruppe ist das Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf den markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zu- und Ausfahrten ist hier nicht angesprochen (Unfallart 5).

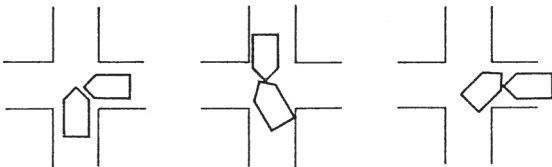
Unfallart 4

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt.
Zusammenstoß im Begegnungsverkehr.



Unfallart 5

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt.

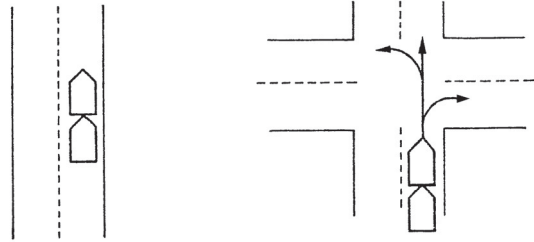


Unfälle

- beim Kreuzen,
- beim Abbiegen in eine andere Straße, Feld-, Waldweg oder Grundstück (ohne Auffahren auf wartenden Abbieger, siehe Unfallart 2 oder Kollision beim Abbiegen mit ruhendem Verkehr, siehe Unfallart 1).
- beim Einfahren aus Grundstücken, anderen Straßenteilen,
- beim Einfahren auf Autobahnen,
- beim Kommen aus Feld- und Waldwegen,
- mit Schienenbahnen, wenn Gleisanlage abbiegt oder kreuzt.

Unfallart 2

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet.



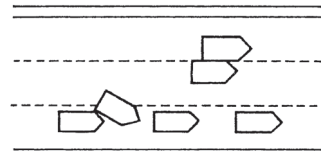
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt (im Sinne von Warten, nicht Halten, § 12 StVO) z. B.:

- Auffahren auf voran Fahren,
- Auffahren im Stau,
- Auffahren auf verkehrsbedingt Haltenden vor Lichtzeichenanlage,
- Auffahren auf wartenden Abbieger,
- Auffahren auf an einer Unfallstelle wartendes Fahrzeug.

Auffahren auf anfahren bzw. anhaltende Fahrzeuge (ruhender Verkehr, Unfallart 1) gehört nicht hierher.

Unfallart 3

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt.



Unfälle beim Nebeneinander fahren (Streifen), oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).

Unfallart 6

Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger.

Fußgänger sind auch solche mit Hunden oder Kinderwagen, Skiläufer und spielende Kinder (auch auf Rollschuhen, Rollern oder Schlitten) sowie Kinder in Kinderwagen. Nicht als Fußgänger zählen z. B. Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder Unfallaufnahme, Marschkolonnen oder solche Personen, die sperrige Gegenstände oder Fahrzeuge mitführen, bzw. mit einem Fahrzeug noch in enger Verbindung stehen, wie z. B. ausgestiegene Fahrzeuginsassen bei Unfällen, Pannen usw. (siehe Unfallart 0).

Unfallart 7

Aufprall auf Hindernis auf Fahrbahn.

Wie z. B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht, frei herumlaufende Tiere, Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren, Reitern sowie anderen Personen (Unfallart 6, Absatz 2) gehören zur Unfallart 0.

Unfallart 8/9

Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links

Bei diesen Unfallarten ist es nicht zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z. B. wenn das verunglückte Fahrzeug von der Straße abgekommen ist, weil es einem anderen Verkehrsteilnehmer ausgewichen ist, ohne ihn zu berühren.

Unfallart 0

Unfall anderer Art.

Hier dürfen nur die Unfallarten erfasst werden, die unter 1 bis 9 nicht genannt sind, wie z. B.:

- Sturz eines Motorradfahrers auf der Fahrbahn,
- Unfälle beim Auf- und Abspringen der Fahrgäste von Straßenbahnen und Bussen,
- Sturz eines Mitfahrers vom Fahrzeug,
- Zusammenstöße mit geführten Tieren, Reitern, u. a. nicht den „Fußgängern“ zuzurechnenden Personen (siehe auch Bemerkungen zu Unfallart 6).